

# Handbuch Pflichtteilsrecht

Schlitt / Müller-Engels

3. Auflage 2024  
ISBN 978-3-406-81265-1  
C.H.BECK

schnell und portofrei erhältlich bei  
[beck-shop.de](https://beck-shop.de)

Die Online-Fachbuchhandlung [beck-shop.de](https://beck-shop.de) steht für Kompetenz aus Tradition. Sie gründet auf über 250 Jahre juristische Fachbuch-Erfahrung durch die Verlage C.H.BECK und Franz Vahlen. [beck-shop.de](https://beck-shop.de) hält Fachinformationen in allen gängigen Medienformaten bereit: über 12 Millionen Bücher, eBooks, Loseblattwerke, Zeitschriften, DVDs, Online-Datenbanken und Seminare. Besonders geschätzt wird [beck-shop.de](https://beck-shop.de) für sein umfassendes Spezialsortiment im Bereich Recht, Steuern und Wirtschaft mit rund 700.000 lieferbaren Fachbuchtiteln.

Schlitt/Müller-Engels (Hrsg.)  
Handbuch Pflichtteilsrecht



**beck-shop.de**  
DIE FACHBUCHHANDLUNG



**beck-shop.de**  
DIE FACHBUCHHANDLUNG

# Handbuch Pflichtteilsrecht

Herausgegeben

von

**Dr. Gerhard Schlitt**

Rechtsanwalt, Fachanwalt für Erbrecht und Notar in Petersberg bei Fulda

und

**Dr. Gabriele Müller-Engels**

Referatsleiterin für Erb- und Familienrecht  
am Deutschen Notarinstitut in Würzburg

Bearbeitet von:

Dr. Cihan Avcı Braun, Asst. Professor Yeditepe Universität in Istanbul; Hans Christian Blum, Rechtsanwalt und Fachanwalt für Erbrecht in Stuttgart; Dr. Dominik Braun LL.M., Notar in Düren; Peter Bringmann, Steuerberater in Düsseldorf; Timo Engels, Rechtsanwalt in Helsinki; Hendrik Göke, Steuerberater und Wirtschaftsprüfer in Düsseldorf; Marc Heggen, Notar in Straelen; Dr. Martin Alexander Kasper, Rechtsanwalt und Fachanwalt für Arbeitsrecht in Heilbronn; Thomas Kristic M.Jur., Notar in Augsburg; Prof. Dr. Knut Werner Lange, Universität Bayreuth; Dr. Daniel Lehmann, Rechtsanwalt in München; Professor Dr. Jörg-Alexander Lohr, Steuerberater und Wirtschaftsprüfer in Düsseldorf; Dr. Oleg A. Mosgo LL.M., Rechtsanwalt in Moskau; Dr. Gabriele Müller-Engels, Referatsleiterin für Erb- und Familienrecht am DNotI in Würzburg; Dr. Beate Paintner, Rechtsanwältin in Landshut; Prof. Dr. Knut Benjamin Pißler, Wissenschaftlicher Referent und Leiter des Kompetenzzentrums China und Korea am MPI in Hamburg; Dr. Joel Reyes y Ráfales LL.M., Notarassessor und Referent am DNotI in Würzburg; Dr. Gerhard Schlitt, Rechtsanwalt, Fachanwalt für Erbrecht und Notar in Petersberg bei Fulda; Dr. Bettina Schütz-Gárdén, Rechtsanwältin in Malmö; Prof. Dr. Dr. h. c. Dennis Solomon LL.M., Universität Passau; Dr. Martin Konstantin Thelen LL.M., Notarassessor und Referent am DNotI in Würzburg; Dr. Constanze Trilsch, Rechtsanwältin und Fachanwältin für Erbrecht in Dresden

3. Auflage 2024



C.H. BECK

Zitervorschlag: Schlitt/Müller-Engels PflichtteilsR-HdB/Bearbeiter § 1 Rn. 1

  
**beck-shop.de**  
DIE FACHBUCHHANDLUNG

**beck.de**

ISBN 978 3 406 81265 1

© 2024 Verlag C.H.Beck oHG  
Wilhelmstraße 9, 80801 München  
Druck und Bindung: Beltz Grafische Betriebe GmbH  
Am Fliegerhorst 8, 99947 Bad Langensalza  
Satz: Druckerei C.H.Beck Nördlingen  
Umschlag: Ralph Zimmermann – Bureau Parapluie



[ckbeck.de/nachhaltig](https://ckbeck.de/nachhaltig)

Gedruckt auf säurefreiem, alterungsbeständigem Papier  
(hergestellt aus chlorfrei gebleichtem Zellstoff)

Alle urheberrechtlichen Nutzungsrechte bleiben vorbehalten.  
Der Verlag behält sich auch das Recht vor, Vervielfältigungen dieses Werkes  
zum Zwecke des Text and Data Mining vorzunehmen.

## Vorwort zur 3. Auflage

Sieben ereignisreiche Jahre sind nach dem Erscheinen der letzten Auflage des Buches ergangen, so dass es wieder an der Zeit war, die zwischenzeitlich ergangene, umfangreiche Rechtsprechung und Literatur einzuarbeiten. Auch wenn de lege ferenda teilweise (wieder einmal) über die Abschaffung des Pflichtteilsrechts nachgedacht wird (vgl. den Entwurf von Zimmermann u. a. zu: Unterhalt statt Pflichtteil, ErbR 2023, 428 ff.), ist – de lege lata – das Pflichtteilsrecht für die Betroffenen wie für den Erbrechtspraktiker nach wie vor von enormer Bedeutung. Nachdem weder von Seiten des Bundesverfassungsgerichts mit einer Änderung seiner Rechtsprechung noch von Seiten des Gesetzgebers mit einer wesentlichen Reform des Pflichtteilsrechts zu rechnen ist, wird sich die Rechtspraxis demzufolge weiterhin mit den einschlägigen Normen des Pflichtteilsrechts beschäftigen müssen. Die gute Erkenntnis dabei ist jedoch, dass wir uns nach wie vor nicht mit Noterbrechten – wie zT in anderen europäischen Ländern – auseinandersetzen müssen. Erschwerend kommt allerdings hinzu, dass die klassische Familie immer weniger vertreten ist, durch die vielen Patchwork-Familien und Alleinerziehenden die Entfremdung mit Kindern aus vorangegangenen Ehen oder Beziehungen immer weiter zunimmt und der Pflichtteil als letzte Chance an einer wirtschaftlichen Teilhabe am Nachlass des verstorbenen Elternteils wieder an Bedeutung gewinnt. Es war uns daher ein großes Anliegen, dem Praktiker mit unserer neuen Auflage wieder ein aktuelles Handbuch zur Verfügung zu stellen, das ihm bei seiner notariellen, anwaltlichen oder richterlichen Tätigkeit fachlich ausgewiesene Hilfestellung bieten kann.

Im Hinblick auf die Zunahme der internationalen Verflechtung der Fälle haben wir uns auch in dieser Auflage bemüht, den Katalog der Länderberichte zu erweitern. Wir freuen uns sehr, dass es uns gelungen ist, durch die Neuaufnahme von Länderberichten zu Kolumbien, Luxemburg, Rumänien, Ukraine sowie der Volksrepublik China unser Spektrum auszuweiten. In diesem Zusammenhang dürfen wir als neue Autoren im Team herzlich begrüßen Herrn Prof. Dr. Knut Benjamin Pißler, die Herren Notarassessoren Dr. Joel Reyes y Ráfales sowie Dr. Martin Konstantin Thelen, Herrn Peter Bringmann, Herrn Hendrik Göke sowie Herrn Notar Dr. Dominik Braun sowie Frau Dr. Cihan Avcı Braun. Aus dem Autorenkreis ausgeschieden ist mit dieser Auflage leider unsere liebe Kollegin und geschätzte Autorin Nicole Emmerling de Oliveira, der wir von Herzen danken möchten für ihren langjährigen, fachlich hervorragenden und überaus engagierten Einsatz für unsere Länderberichte (speziell Spanien, Portugal und die Türkei). Nicht mehr mitgewirkt haben an der Neuauflage auch unsere bisherigen Autoren Herr Dr. Anton Geier, Herr Dr. Frank Otto sowie Herr Rechtsanwalt Stefan Prettl, denen wir ebenfalls unseren Dank für die bisherige Mitarbeit aussprechen dürfen.

Einen besonderen Dank möchten wir schließlich richten an unsere Lektoren vom Beck-Verlag, speziell Herrn Dr. Thomas Schäfer, der mit uns die Neuauflage an den Start gebracht hat und Fr. Nicole Wagner, die uns während der ganzen Zeit der Manuskriptüberarbeitung tatkräftig zur Seite stand und uns stets und unermüdlich unterstützt hat.

Auch mit dieser Neuauflage verbinden wir die Hoffnung, dem auf dem Gebiet des Pflichtteilsrechts tätigen Juristen mit Hilfe unseres Buches ein aktuelles und wichtiges Arbeitsmittel mit an die Hand gegeben zu haben. Kritik und Verbesserungsvorschläge nehmen wir wie immer jederzeit gerne entgegen.

Petersberg und Würzburg, im Juli 2024

*Dr. Gerhard Schlitt  
Dr. Gabriele Müller-Engels*



**beck-shop.de**  
DIE FACHBUCHHANDLUNG

# Inhaltsübersicht

	Seite
Vorwort zur 3. Auflage .....	V
Inhaltsverzeichnis .....	IX
Autorenverzeichnis .....	XLI
Abkürzungs- und Literaturverzeichnis .....	XLIII
§ 1 Der Pflichtteilsanspruch und seine Voraussetzungen .....	1–36
§ 2 Der Auskunft- und Wertermittlungsanspruch .....	37–100
§ 3 Die Berechnung des Pflichtteilsanspruchs .....	101–188
§ 4 Die Bewertung des Nachlasses .....	189–281
§ 5 Der Pflichtteilergänzungsanspruch .....	282–330
§ 6 Die Berechnung des Pflichtteilergänzungsanspruchs .....	331–360
§ 7 Pflichtteilsunwürdigkeit, Pflichtteilsentziehung und Pflichtteils- beschränkung in guter Absicht .....	361–408
§ 8 Kürzungsrecht, sonstige Einreden und Ausgleichungsansprüche .....	409–430
§ 9 Geltendmachung des Pflichtteils- und Pflichtteilergänzungsanspruchs ....	431–471
§ 10 Das Pflichtteilsrecht in der notariellen Kautelarpraxis .....	472–564
§ 11 Strategien zur Minimierung des Pflichtteils .....	565–619
§ 12 Das Pflichtteilsrecht im Steuerrecht .....	620–666
§ 13 Der Pflichtteilsanspruch in den neuen Bundesländern .....	667–685
§ 14 Das Internationale Pflichtteilsrecht .....	686–756
§ 15 Länderübersichten .....	757/758
§ 16 Belarus .....	759–765
§ 17 Belgien .....	766–775
§ 18 Bosnien-Herzegowina .....	776–784
§ 19 China (Volksrepublik) .....	785–791
§ 20 Finnland .....	792–799
§ 21 Frankreich .....	800–808
§ 22 Griechenland .....	809–816
§ 23 Großbritannien (England und Wales) .....	817–824
§ 24 Italien .....	825–837
§ 25 Kolumbien .....	838–843
§ 26 Kosovo .....	844–851
§ 27 Kroatien .....	852–859
§ 28 Liechtenstein (Fürstentum Liechtenstein) .....	860–864
§ 29 Luxemburg .....	865–870
§ 30 Niederlande .....	871–879
§ 31 Norwegen .....	880–887
§ 32 Österreich .....	888–898
§ 33 Polen .....	899–905
§ 34 Portugal .....	906–913



## Inhaltsübersicht

---

	Seite
§ 35 Rumänien .....	914–920
§ 36 Russland .....	921–928
§ 37 Schweden .....	929–939
§ 38 Schweiz .....	940–949
§ 39 Serbien (Republik Serbien) .....	950–957
§ 40 Slowakische Republik .....	958–963
§ 41 Slowenien .....	964–971
§ 42 Spanien und spanische Foralrechte (u. a. Balearen, Katalonien) .....	972–985
§ 43 Tschechische Republik .....	986–992
§ 44 Türkei .....	993–1000
§ 45 Ukraine .....	1001–1005
§ 46 Vereinigte Staaten von Amerika (USA) .....	1006–1020
 Sachverzeichnis .....	 1021–1070

  
**beck-shop.de**  
DIE FACHBUCHHANDLUNG

# Inhaltsverzeichnis

	Seite
<b>§ 1 Der Pflichtteilsanspruch und seine Voraussetzungen (Schlitt)</b> .....	1
Checkliste Bestehen eines Pflichtteilsanspruchs .....	3
I. Verfassungsmäßigkeit des Pflichtteilsrechts .....	3
II. Reform des Pflichtteilsrechts .....	4
III. Pflichtteilsberechtigte und ihre Rangfolge .....	6
IV. Die Ermittlung der Pflichtteilsquote .....	7
V. Pflichtteilschuldner und Pflichtteilslast .....	11
VI. Fälligkeit und Verjährung des Anspruches .....	11
VII. Wirksame Enterbung des Pflichtteilsberechtigten gemäß § 1938 BGB .....	12
1. Testierfähigkeit des Erblassers .....	12
2. Ausdrückliche oder konkludente Enterbung .....	15
3. Verstoß gegen Verbotsgesetze .....	16
4. Verletzung von Persönlichkeitsrechten .....	19
5. Bindung an einen Erbvertrag oder an ein vorangegangenes gemeinschaftliches Testament .....	22
6. Einschränkungen der Testierfreiheit durch gesellschaftsvertragliche Bindungen .....	23
VIII. Wegfall des Pflichtteils durch Erb- oder Pflichtteilsverzicht nach § 2346 BGB .....	24
1. Erbverzicht .....	24
2. Pflichtteilsverzicht .....	26
3. Zuwendungsverzicht .....	26
4. Aufhebung des Verzichts .....	26
IX. Kein Verlust des Pflichtteils durch Pflichtteilsentziehung oder Pflichtteilsunwürdigkeit .....	27
X. Wegfall des Pflichtteilsanspruchs durch rechtskräftige Scheidung oder Zustimmung des Erblassers zur Scheidung .....	27
XI. Die Ausschlagung der Zuwendung als Pflichtteilsvoraussetzung .....	29
1. Falllage § 2305 BGB .....	30
2. Falllage § 2306 BGB .....	31
3. Falllage § 2307 BGB .....	33
4. Erbeinsetzung nebst Vermächtnis .....	35
5. Ausschlagungsfristen des Pflichtteilsberechtigten .....	35
6. Ausschlagungsrecht des überlebenden Ehegatten oder überlebenden Lebenspartners bei Zugewinnngemeinschaft .....	35
<b>§ 2 Der Auskunfts- und Wertermittlungsanspruch (Blum)</b> .....	37
I. Auskunftsanspruch .....	39
1. Inhalt und Umfang des Auskunftsanspruchs .....	39
a) Tatsächlicher Nachlass .....	40
b) Fiktiver Nachlass .....	42
c) Ausschluss des Auskunftsanspruches .....	44
d) Einschränkungen des Auskunftsanspruches .....	45
e) Fälligkeit .....	46
	IX

	Seite
2. Auskunftsberechtigte .....	46
a) Pflichtteilsberechtigter Nichterbe .....	46
b) Pflichtteilsberechtigter Erbe .....	49
3. Auskunftsverpflichteter .....	51
4. Form der Auskunftserteilung .....	52
a) Nachlassverzeichnis .....	53
aa) Privates Bestandsverzeichnis .....	54
bb) Amtliches Bestandsverzeichnis .....	56
b) Einzelpositionen .....	61
aa) Bankvermögen .....	61
bb) Lebensversicherungen .....	63
cc) Schenkungen .....	63
c) Zuziehung des Pflichtteilsberechtigten .....	63
d) Unvollständiges Bestandsverzeichnis .....	64
e) Eidesstattliche Versicherung .....	65
f) Kosten .....	66
g) Weitere Auskunftsansprüche .....	66
aa) Auskunftsanspruch gegenüber Grundbuchamt .....	66
bb) Auskunftsanspruch gegenüber Handelsregister .....	66
cc) Einsicht in die Nachlassakte .....	67
dd) Auskunftsanspruch gegen Dritte .....	67
ee) Auskunftsanspruch nach § 2057 BGB .....	67
ff) Inventarerrichtung .....	67
gg) Besichtigungsanspruch nach § 809 BGB .....	68
5. Einreden und Einwendungen gegen Auskunftsansprüche .....	68
a) Erfüllung .....	68
b) Zurückbehaltungsrecht .....	68
c) Rechtsmissbrauch .....	68
d) Verjährung .....	69
II. Wertermittlungsanspruch .....	70
1. Inhalt und Umfang des Wertermittlungsanspruchs .....	70
a) Bezugsobjekt .....	70
b) Anspruch auf Vorlage von Unterlagen und Belegen .....	72
c) Wertgutachten .....	72
aa) Persönliche Voraussetzungen des Sachverständigen .....	74
bb) Sachliche Anforderungen an das Wertgutachten .....	74
2. Wertermittlungsgläubiger .....	76
a) Pflichtteilsberechtigter Nichterbe .....	76
b) Pflichtteilsberechtigter Erbe .....	76
3. Wertermittlungsschuldner .....	76
4. Einreden und Einwendungen gegen Wertermittlungsansprüche .....	77
a) Erfüllung .....	77
b) Veräußerter Nachlassgegenstand .....	77
c) Missbrauch .....	78
d) Dürftigkeit des Nachlasses .....	78
e) Verjährung .....	78
5. Kosten .....	79
III. Geltendmachung des Auskunfts- und Wertermittlungsanspruchs .....	80
1. Außergerichtliche Geltendmachung .....	80
2. Auskunftsklage .....	82
a) Prozessstrategie .....	82
b) Inhalt und Umfang des Auskunftsanspruchs .....	83
c) Beweislast .....	84

	Seite
d) Streitwert der Auskunftsklage .....	84
e) Örtliche Zuständigkeit der Auskunftsklage .....	85
f) Einstweilige Verfügung .....	85
g) Gerichtskosten/RA-Gebühren .....	85
h) Zwangsvollstreckung des Auskunftsanspruchs .....	87
3. Klage auf Wertermittlung .....	89
a) Allgemeines .....	89
b) Beweislast .....	89
c) Streitwert der Klage auf Wertermittlung .....	89
d) Gerichtskosten/RA-Gebühren .....	89
e) Zwangsvollstreckung .....	90
4. Stufenklage .....	91
a) Allgemeines .....	91
b) Sachliche Zuständigkeit .....	93
c) Beweislast .....	93
d) Entscheidung .....	93
e) Rechtsmittel .....	94
f) Gerichtskosten/RA-Gebühren .....	94
g) Prozesskostenhilfe .....	95
h) Zwangsvollstreckung .....	97
5. Stufenklage gegen den Beschenkten .....	98
a) Allgemeines .....	98
b) Klageantrag .....	98
c) Verjährung .....	98
<b>§ 3 Die Berechnung des Pflichtteilsanspruchs (Blum) .....</b>	<b>101</b>
I. Ordentlicher Pflichtteil .....	103
1. Einleitung .....	103
2. Aktivbestand des Nachlasses .....	104
a) Konfusion/Konsolidation.....	104
b) Bankvermögen .....	105
c) Vermögensverhältnisse in der Ehe .....	106
d) Steuerrückerstattungsansprüche .....	107
e) Lebensversicherung .....	108
f) Gesellschaftsbeteiligungen .....	109
aa) Kapitalgesellschaft .....	110
bb) Personen- und Partnerschaftsgesellschaften .....	110
cc) Fortsetzung mit den verbleibenden Gesellschaftern .....	110
dd) Gesellschaftsrechtliche Nachfolge .....	112
ee) Eintrittsrecht des Erben oder eines Dritten .....	112
ff) Auflösung der Gesellschaft .....	113
g) Persönlichkeitsrecht .....	113
h) Geistiges Eigentum/Gewerbliche Schutzrechte .....	115
i) Digitaler Nachlass .....	117
aa) Digitaler Nachlass .....	117
bb) Pflichtteilsrecht .....	117
cc) Online-Account .....	118
j) Kryptowährung .....	118
aa) Kryptowährung .....	118
bb) Blockchain .....	118
cc) Blockchain-Transaktion .....	118
dd) Kryptowährung im Nachlass .....	119
k) Wiederkehrende Leistungen .....	119

	Seite
l) Ansprüche nach dem Vermögensgesetz .....	120
m) Nicht berücksichtigungsfähige Vermögenswerte .....	120
n) ABC der Aktiva des Nachlassvermögens .....	121
3. Der Passivbestand des Nachlasses .....	127
a) Berücksichtigungsfähige Passiva .....	127
aa) Erblasserschulden .....	127
bb) Erbfallschulden .....	130
cc) Der gesetzliche Voraus .....	131
b) Nicht berücksichtigungsfähige Passiva .....	132
c) Verbindlichkeiten aus Wirtschafts- und Sacheinheiten .....	133
d) ABC der Passiva des Nachlassvermögens .....	133
4. Maßgebender Zeitpunkt .....	137
a) Stichtagsprinzip .....	137
b) Ausnahmen vom Stichtagsprinzip .....	138
aa) Ausnahmen kraft Gesetzes .....	138
bb) Ausnahmen durch zurückwirkende Rechtsveränderungen .....	139
cc) Ausnahmen nach § 242 BGB .....	140
II. Pflichtteilsrestanspruch nach § 2305 BGB .....	140
1. Normzweck des Pflichtteilsrestanspruches .....	141
2. Voraussetzungen des § 2305 BGB .....	141
3. Rechtsfolgen des § 2305 BGB .....	142
a) Annahme der Erbschaft .....	142
b) Ausschlagung der Erbschaft .....	144
c) Pflichtteilsrestanspruch des Ehegatten .....	144
III. Anrechnungspflichtteil .....	145
1. Normzweck der Anrechnung .....	145
a) Regelungsinhalt des § 2315 BGB .....	145
b) Abgrenzung der Anrechnung von anderen Rechtsinstituten .....	145
aa) Abgrenzung §§ 2305–2308 BGB .....	145
bb) Abgrenzung zur Ausgleichung .....	145
cc) Abgrenzung zur Pflichtteilsergänzung .....	146
dd) Abgrenzung zum Pflichtteilsverzicht .....	146
ee) Abgrenzung zur Anrechnung auf den Zugewinn .....	146
2. Lebzeitige Zuwendung des Erblassers an den Pflichtteilsberechtigten .....	146
a) Verminderung des Nachlasses des Erblassers .....	146
b) Freiwilligkeit .....	147
c) Lebzeitige Zuwendung .....	147
d) Zuwendung an den Pflichtteilsberechtigten .....	147
3. Anordnung der Anrechnung .....	148
a) Inhalt der Anordnung .....	148
aa) Bezug zum Pflichtteil .....	148
bb) Bedingte Anordnung .....	149
b) Zeitpunkt und Form der Anordnung .....	149
aa) Anordnung im Zeitpunkt der Zuwendung .....	149
bb) Nachträgliche Anordnung .....	150
cc) Anordnung für zukünftige Zuwendungen .....	151
dd) Änderung der Anrechnungsanordnung .....	151
c) Zuwendung an Minderjährige .....	151
d) Beweislast .....	152
4. Wirkung der Anrechnungspflicht .....	152
a) Bildung des Anrechnungsnachlasses .....	153
aa) Vorhandensein mehrerer Pflichtteilsberechtigter .....	153
bb) Wertbestimmung der Zuwendung .....	154

	Seite
c) Wertbestimmung durch den Erblasser .....	155
b) Ermittlung des fiktiven Gesamtpflichtteils .....	156
c) Berechnung des Anrechnungspflichtteils .....	156
d) Prozessuale Geltendmachung .....	156
5. Anrechnungspflicht für fremden Vorempfang .....	157
a) Normzweck .....	157
b) Wegfall eines anrechnungspflichtigen Abkömmlings .....	157
c) Eintritt eines Abkömmlings an die Stelle des Weggefallenen .....	158
6. Anrechnung bei Zugewinnngemeinschaft .....	160
IV. Ausgleichungspflichtteil .....	161
1. Normzweck der Ausgleichung .....	161
2. Voraussetzungen der Ausgleichung .....	161
a) Mehrere Abkömmlinge .....	161
b) Ausgleichungspflichtige Zuwendung .....	162
aa) Grundvoraussetzungen der Ausgleichungspflicht .....	162
bb) Ausstattungen gemäß § 2050 Abs. 1 BGB .....	164
cc) Zuwendungen nach § 2050 Abs. 2 BGB .....	168
dd) Zuwendungen nach § 2050 Abs. 3 BGB .....	170
ee) Zuwendungen nach § 2057a BGB .....	170
ff) Zuwendungen an Dritte/Fremder Vorempfang .....	174
3. Wirkung der Ausgleichung .....	175
4. Berechnung des Ausgleichungspflichtteils .....	175
a) Berechnungsvorgang .....	175
b) Bewertung beim Ausgleichungspflichtteil .....	176
c) Ausgleichung nach § 2050 BGB .....	177
d) Ausgleichung bei Ehegatten .....	177
e) Mehrempfang nach § 2056 BGB .....	178
f) Ausgleichungsrestpflichtteil (§ 2316 Abs. 2 BGB) .....	179
g) Ausgleichung nach § 2316 BGB iVm § 2057a BGB .....	180
h) Ausgleichung nach § 2316 Abs. 4 BGB .....	182
i) Zusammentreffen ausgleichungspflichtiger mit anrechnungs- pflichtiger Zuwendung .....	187
<b>§ 4 Die Bewertung des Nachlasses (Lohr/Prettl/Bringmann) .....</b>	<b>189</b>
I. Grundsätze der Bewertung .....	191
1. Ausgangspunkt der Bewertung .....	191
2. Ziel der Bewertung .....	191
3. Stichtagsprinzip .....	191
a) Maßgeblicher Zeitpunkt .....	191
b) Wertveränderungen nach dem Stichtag .....	192
c) Härtefallkorrektur .....	192
4. Der volle, wirkliche Wert .....	192
a) Der (Normal-)Verkaufspreis .....	192
b) Der wahre, innere Wert .....	194
5. Die Ermittlung des vollen, wirklichen Werts .....	194
a) Der tatsächlich erzielte Verkaufspreis .....	194
b) Die Schätzung des vollen, wirklichen Werts .....	195
aa) Vergleichswertverfahren .....	195
bb) Ertragswertverfahren .....	195
cc) Sachwert- oder Substanzwertverfahren .....	195
6. Wertbestimmungen durch den Erblasser .....	196
7. Überprüfung der Wertermittlungsmethode im Gerichts- verfahren .....	196

	Seite
II. Bewertung der einzelnen Nachlassgegenstände .....	197
1. Bewertung von Grundstücken .....	197
a) Grundsätze zur Ermittlung von Grundstückswerten .....	197
b) Unbebaute Grundstücke .....	198
aa) Bauerwartungsland .....	199
bb) Rohbauland .....	199
cc) Baureifes Land .....	199
dd) Ermittlung des Bodenwerts .....	199
c) Bebaute Grundstücke .....	199
aa) Wahl der Wertermittlungsmethode .....	200
bb) Vergleichsverfahren .....	200
cc) Ertragswertverfahren .....	200
dd) Sachwertverfahren .....	204
ee) Verkehrswert – Marktwert .....	206
d) Grundstücksbezogene Rechte und Belastungen .....	206
aa) Erbbaurecht und Erbbaugrundstück .....	206
bb) Wohnungsrecht, Nießbrauch .....	207
cc) Grunddienstbarkeiten und beschränkte persönliche Dienstbarkeiten .....	208
e) Steuerliche Bewertungsverfahren .....	209
2. Bewertung von Unternehmen und Gesellschaftsbeteiligungen .....	211
a) Grundsätze zur Ermittlung von Unternehmenswerten .....	211
aa) Maßgeblichkeit des Bewertungszwecks .....	212
bb) Stichtag .....	213
cc) Bewertung der wirtschaftlichen Unternehmenseinheit .....	213
dd) Bewertung des betriebsnotwendigen Vermögens .....	214
ee) Bewertung des nicht betriebsnotwendigen Vermögens .....	219
ff) Unbeachtlichkeit des (bilanziellen) Vorsichtsprinzips .....	219
b) Prognose der künftigen Überschüsse .....	219
aa) Informationsbeschaffung .....	219
bb) Vergangenheitsanalyse .....	220
cc) Planung und Prognose .....	221
c) Kapitalisierung der künftigen finanziellen Überschüsse .....	223
d) Wertermittlungsmethode .....	227
aa) Das Ertragswertverfahren .....	227
bb) Die DCF-Verfahren .....	232
cc) Der Liquidationswert .....	238
dd) Der Substanzwert .....	238
ee) Nicht heranzuziehende Verfahren .....	238
ff) Das vereinfachte Ertragswertverfahren gem. §§ 199 ff. BewG ...	239
e) Besonderheiten bei der Unternehmenswertermittlung .....	241
aa) Bewertung wachstumsstarker Unternehmen .....	241
bb) Bewertung ertragsschwacher Unternehmen .....	241
cc) Bewertung kleiner und mittlerer Unternehmen .....	241
dd) Vereinfachte Preisfindungen .....	243
f) Gesellschaftsanteile .....	243
g) Gesellschaftsrechtlich begründete Korrekturfälle .....	244
aa) Disquotale Gewinnbezugsrechte .....	244
bb) Disquotale Stimm- und Herrschaftsrechte .....	245
cc) Veräußerungsbeschränkungen .....	245
dd) Einziehung von Gesellschaftsanteilen .....	246
ee) Abfindungsbeschränkungen .....	247
ff) Auswirkung auf die Bewertung .....	249

	Seite
h) Bewertung von Freiberuflerpraxen .....	251
aa) Anwaltskanzlei .....	252
bb) Steuerberaterpraxis .....	255
cc) Wirtschaftsprüferpraxis .....	258
dd) Arztpraxis .....	258
3. Bewertung von Landgütern und landwirtschaftlichen Betrieben .....	264
a) Grundzüge des Landwirtschaftserbrechts .....	264
aa) Landgütererbrecht .....	264
bb) Anerbenrechte und Höfeordnung .....	267
cc) Zuweisung eines landwirtschaftlichen Betriebs nach dem GrdstVG .....	267
b) Wertermittlung .....	267
aa) Hofeswert .....	268
bb) Ertragswert .....	269
cc) Verkehrswert .....	272
4. Bewertung von Kunstgegenständen .....	273
a) Grundsätze zur Ermittlung von Werten für Kunstgegen- stände .....	273
b) Wertbildende Faktoren der Kunstbewertung .....	273
c) Methoden zur Bewertung von Kunstgegenständen .....	274
aa) Einschaltung von Auktionshäusern .....	274
bb) BFH-Methode .....	274
cc) Bewertungsmethode nach Heuer .....	274
5. Bewertung von Bargeld .....	275
6. Bewertung von Bankguthaben .....	275
7. Bewertung von Wertpapieren .....	276
8. Bewertung von Forderungen .....	277
9. Bewertung von Fahrzeugen .....	278
10. Bewertung von Gegenständen des persönlichen Gebrauchs .....	278
11. Bewertung von Hausrat .....	279
12. Bewertung von Schmuck .....	279
13. Bewertung von Rechten .....	279
a) Bedingte, ungewisse und unsichere Rechte .....	279
b) Sonstige Rechte .....	280
14. Bewertung von Nachlassverbindlichkeiten .....	280
<b>§ 5 Der Pflichtteilergänzungsanspruch (Schlitt) .....</b>	<b>282</b>
Checkliste zum Pflichtteilergänzungsanspruch .....	285
I. Rechtsnatur des Pflichtteilergänzungsanspruchs .....	285
II. Gläubiger des Pflichtteilergänzungsanspruchs .....	287
1. Der vollständig enterbte Pflichtteilsberechtigte .....	287
2. Der Pflichtteilergänzungsanspruch des Erben (§ 2326 BGB) .....	287
III. Schuldner des Pflichtteilergänzungsanspruchs .....	288
IV. Der Schenkungsbegriff des § 2325 BGB .....	291
1. Grundzüge des Schenkungsbegriffs .....	291
2. Pflicht- und Anstandsschenkungen .....	293
V. Einzelfragen zu bestimmten Zuwendungen des Erblassers .....	294
1. Sittenwidrige Schenkungen .....	294
2. Die gemischte Schenkung .....	295
3. Die Schenkung unter Auflage .....	297



	Seite
4. Die Einräumung eines Widerrufs- oder Rücktrittsvorbehalts bei lebzeitiger Vermögensübertragung .....	299
5. Nachträgliche Entgeltvereinbarung als Schenkung .....	299
6. Lebzeitiger Verzicht auf bestehende Rechte gegenüber dem Pflichtteilsberechtigten .....	300
7. Mittelbare Schenkungen .....	300
8. Verdeckte Gewinnausschüttung als mittelbare Schenkung des Gesellschafters ... ..	301
9. Der Abschluss von Eheverträgen (Güterstandsschaukel) .....	301
10. Die ehebedingten Zuwendungen .....	304
11. Das Bestehen einer Ehegatteninnengesellschaft .....	306
12. Gegenseitiges Zuwendungsversprechen von Ehegatten oder nichtehelichen Lebenspartnern .....	307
13. Einräumung einer Kontoinhaberschaft und konkludente Miteigentumsgemeinschaft am Einzelkonto .....	308
14. Die Gewährung von freiem Wohnraum .....	310
15. Die Zuwendung von Lebensversicherungen .....	311
a) Widerrufliche Begünstigungserklärung .....	312
b) Unwiderrufliche Begünstigungserklärung .....	313
16. Der Vertrag zugunsten Dritter .....	315
17. Der Erlass und die Abtretung von Forderungen .....	316
a) Der Erlass von Forderungen .....	316
b) Die Abtretung von Forderungen .....	316
c) Die Übertragung eines Schuldverhältnisses .....	317
18. Bäuerliche Hofübergabe .....	317
19. Die lebzeitige Übertragung eines Einzelunternehmens oder Abtretung einer Gesellschafterstellung .....	319
20. Die Aufnahme eines neuen Gesellschafters .....	319
21. Abfindungsausschluss oder -einschränkung bei Personengesellschaften .....	320
22. Abfindungsausschluss oder -einschränkung bei Kapitalgesellschaften .....	323
23. Die Gründung von Stiftungen/Zustiftungen .....	324
24. Zuwendungen nach § 2315 oder § 2316 BGB .....	325
25. Der Mehrerpfang nach § 2056 BGB .....	325
26. Beeinträchtigende Schenkungen im Sinne des § 2287 BGB .....	326
27. Die Abfindung für Erb- und Pflichtteilsverzicht/vorzeitiger Erbausgleich .....	326
28. Ausschlagung einer Erbschaft oder eines Vermächtnisses .....	327
29. Die Erfüllung oder das Anerkenntnis einer verjährten Schuld .....	327
30. Unterlassen eines künftigen Vermögenserwerbs .....	328
31. Treuhandverhältnisse und rechtsgrundlose Verfügungen .....	328
VI. Schenkung von Vermögen im Ausland .....	328
<b>§ 6 Die Berechnung des Pflichtteilergänzungsanspruchs (Schlitt) .....</b>	<b>331</b>
Checkliste zur Berechnung des Pflichtteilergänzungsanspruchs .....	332
I. Die Bewertung des Schenkungsgegenstandes und der Bewertungszeitpunkt .....	332
1. Verbrauchbare Sachen .....	333
2. Nicht verbrauchbare Sachen .....	333
a) Bewertung des Gegenstandes im Zeitpunkt der Schenkung .....	333
b) Ermittlung des Werts zum Zeitpunkt des Erbfalls .....	334
c) Vergleich beider Werte (Niederstwertprinzip) .....	334

	Seite
II. Die Anwendung der 10-Jahresfrist des § 2325 Abs. 3 BGB .....	338
III. Die Berechnung des Pflichtteilergänzungsanspruchs (§ 2325 BGB) .....	346
IV. Der Pflichtteilergänzungsanspruch des Erben (§ 2326 BGB) .....	350
V. Eigenschenkungen des Pflichtteilsberechtigten (§ 2327 BGB) .....	351
VI. Berechnung des Mehrempfangs nach § 2056 BGB .....	353
VII. Prozessuale Geltendmachung des Pflichtteilergänzungsanspruchs .....	358
<b>§ 7 Pflichtteilsunwürdigkeit, Pflichtteilsentziehung und Pflichtteilsbeschränkung</b>	
<b>in guter Absicht (<i>Lange</i>) .....</b>	<b>361</b>
I. Überblick .....	363
II. Die Pflichtteilsentziehung .....	363
1. Bedeutung der Pflichtteilsentziehung .....	363
2. Der betroffene Personenkreis .....	365
a) Der Entziehende .....	365
b) Der Pflichtteilsberechtigte .....	365
c) Der Kreis der betroffenen Personen .....	365
3. Die Pflichtteilsentziehungsgründe im Überblick .....	367
a) Der Katalog des § 2333 Abs. 1 BGB .....	367
b) Schuldhaftes Verhalten der Betroffenen? .....	367
4. Die materiellen Anforderungen an die Pflichtteilsentziehung .....	368
a) Entziehung nach § 2333 Abs. 1 Nr. 1 BGB .....	368
b) Entziehung nach § 2333 Abs. 1 Nr. 2 BGB .....	369
aa) Bedeutung .....	369
bb) Verbrechen und schweres Vergehen .....	369
cc) Schuld .....	370
c) Entziehung nach § 2333 Abs. 1 Nr. 3 BGB .....	371
d) Entziehung nach § 2333 Abs. 1 Nr. 4 BGB .....	372
aa) Zweck und wesentliche Merkmale .....	372
bb) Straftat .....	373
cc) Unzumutbarkeit .....	374
dd) Verschulden .....	375
5. Die formellen Anforderungen an die Pflichtteilsentziehung .....	375
a) Form der Anordnung (§ 2336 Abs. 1 BGB) .....	375
b) Inhalt der Anordnung (§ 2336 Abs. 2 BGB) .....	376
aa) Maßgeblicher Zeitpunkt .....	376
bb) Angabe der Verfügung .....	376
cc) Angabe des Kernsachverhalts .....	377
dd) Zusätzliche Voraussetzungen für eine Entziehung nach § 2333 Abs. 1 Nr. 4 BGB .....	378
6. Die Pflichtteilsentziehung als Gestaltungsrecht .....	379
7. Die lebzeitige Klärung der Entziehungsmöglichkeit .....	380
8. Beweislast .....	381
9. Die Rechtsfolgen der Pflichtteilsentziehung .....	382
10. Die Verzeihung .....	383
a) Begriff und Rechtsfolge .....	383
b) Voraussetzungen .....	383
c) Rechtsfolgen .....	385
d) Beweislast .....	385
III. Die Pflichtteilsbeschränkung in guter Absicht .....	386
1. Zweck der Pflichtteilsbeschränkung .....	386
2. Voraussetzungen der Pflichtteilsbeschränkung .....	387

# Inhaltsverzeichnis

---

	Seite
a) Sachliche Voraussetzungen .....	387
aa) Anordnungsgründe .....	387
bb) Gefährdung des späteren Erwerbs .....	388
b) Zeitliche Voraussetzungen .....	388
c) Persönliche Voraussetzungen .....	389
aa) Person des Anordnenden .....	389
bb) Person des Pflichtteilsberechtigten .....	389
d) Umfang der Beschränkung .....	389
e) Beweislast .....	389
3. Gestaltungsmöglichkeiten des Erblassers .....	390
a) Grundsätze .....	390
b) Einsetzung der gesetzlichen Erben des Abkömmlings als Nacherben .....	390
aa) Beschränkung zugunsten der gesetzlichen Erben des Abkömmlings .....	390
bb) Anordnung einer Nacherbfolge (§§ 2100 ff. BGB) .....	391
c) Anordnung eines Nachvermächtnisses .....	391
d) Anordnung und Wirkung der Verwaltungstestaments- vollstreckung .....	392
4. Verhältnis zu § 2306 BGB .....	393
5. Die beschränkende Anordnung .....	394
IV. Die Pflichtteilsunwürdigkeit .....	394
1. Pflichtteilsunwürdigkeit und Pflichtteilsentziehung .....	394
2. Schutzobjekt der Pflichtteilsunwürdigkeit .....	395
3. Grundsätze der Pflichtteilsunwürdigkeit .....	396
a) Allgemeines .....	396
b) Umfang des betroffenen Anspruchs .....	397
c) Geschützter Personenkreis .....	397
d) Vorsatz und Verschulden .....	397
aa) Vorsätzliche Tatbegehung .....	397
bb) Verschulden .....	397
e) Abschließende Regelung .....	398
4. Die Pflichtteilsunwürdigkeitsgründe .....	398
a) Katalogtatbestand .....	398
b) §§ 2345 Abs. 2, 2339 Abs. 1 Nr. 1 BGB .....	399
aa) Vorsätzliche und widerrechtliche Tötung des Erb- lassers .....	399
bb) Versuchte Tötung des Erblassers .....	399
cc) Herbeiführung der Testierunfähigkeit .....	399
c) §§ 2345 Abs. 2, 2339 Abs. 1 Nr. 2 BGB .....	400
d) §§ 2345 Abs. 2, 2339 Abs. 1 Nr. 3 BGB .....	401
e) §§ 2345 Abs. 2, 2339 Abs. 1 Nr. 4 BGB .....	402
5. § 2339 Abs. 2 BGB .....	403
6. Geltendmachung der Pflichtteilsunwürdigkeit .....	404
a) Geltendmachung durch Anfechtung .....	404
b) Anfechtungsberechtigter und Anfechtungsgegner .....	404
aa) Anfechtungsberechtigter .....	404
bb) Anfechtungsgegner .....	405
c) Anfechtungsfrist .....	405
d) Anfechtungserklärung .....	405
e) Wirkung der Anfechtung .....	406
f) Prozessmaxime und Bindungswirkungen .....	406
7. Verzeihung .....	407

	Seite
<b>§ 8 Kürzungsrecht, sonstige Einreden und Ausgleichungsansprüche (Kasper) .....</b>	<b>409</b>
I. Das Kürzungsrecht des Erben gem. § 2318 BGB .....	409
1. Das Kürzungsrecht nach § 2318 Abs. 1 BGB .....	409
2. Die eingeschränkte Kürzungsbefugnis nach § 2318 Abs. 2 BGB .....	412
3. Die Kürzungsbefugnis des pflichtteilsberechtigten Erben gemäß § 2318 Abs. 3 BGB .....	413
4. Das Zusammentreffen der Kürzungsrechte .....	414
II. Einreden des Pflichtteilsberechtigten .....	415
1. Die Einrede des pflichtteilsberechtigten Miterben gemäß § 2319 BGB .....	415
2. Die Einrede des pflichtteilsberechtigten Erben gemäß § 2328 BGB .....	416
3. Ausgleichungsansprüche bzw. Dienstleistung gemäß § 2316 BGB iVm § 2057a BGB .....	419
a) Mitarbeit im Haushalt .....	421
b) Erhebliche Geldleistungen .....	422
c) Pflegeleistungen .....	422
d) Beiträge in anderer Weise .....	423
e) Die Ermittlung des Ausgleichsbetrages .....	423
f) Die Durchführung der Ausgleichsberechnung .....	424
III. Die Dürftigkeitseinrede des Erben gemäß § 1990 BGB .....	424
1. Die Dürftigkeit des Nachlasses .....	424
2. Rechtsfolge der Dürftigkeitseinrede .....	426
3. Erhebung der Einrede .....	427
IV. Die Unzulänglichkeitseinrede des Erben gemäß § 1990 BGB .....	428
V. Die Stundung des Pflichtteilsanspruchs .....	428
<b>§ 9 Geltendmachung des Pflichtteils- und Pflichtteilsergänzungsanspruchs (Kasper) .....</b>	<b>431</b>
I. Anspruchsgegner .....	432
1. Der Erbe als Anspruchsgegner .....	432
2. Der Beschenkte als Anspruchsgegner .....	433
3. Der Testamentsvollstrecker als Anspruchsgegner .....	434
4. Der Nachlasspfleger als Anspruchsgegner .....	435
II. Außergerichtliche Geltendmachung des Pflichtteils .....	437
1. Der Auskunfts- und Wertermittlungsanspruch .....	437
a) Der Auskunftsanspruch gemäß § 2314 Abs. 1 S. 1 BGB .....	437
aa) Grundsätzliches .....	437
bb) Inhalt und Erteilung der Auskunft .....	439
cc) Auskunftsberechtigter .....	442
dd) Der Auskunftsverpflichtete .....	444
b) Der Wertermittlungsanspruch gemäß § 2314 Abs. 1 S. 2 BGB .....	444
c) Verjährung .....	445
2. Die eidesstattliche Versicherung gemäß § 260 Abs. 2 BGB .....	445
3. Der Vergleich über den Pflichtteilsanspruch .....	446
III. Die prozessuale Geltendmachung von Pflichtteilsansprüchen .....	449
1. Die Feststellungsklage gemäß § 256 ZPO .....	449
2. Die Auskunftsklage gem. § 2314 BGB .....	451
3. Die Klage auf Wertermittlung .....	454
4. Die Leistungsklage auf Zahlung des Pflichtteils .....	455
5. Die Stufenklage gem. § 254 ZPO .....	456
6. Die Pflichtteilsergänzungsklage gegen den Erben gem. § 2325 BGB .....	459
7. Die Pflichtteilsergänzungsklage gegen den Beschenkten gem. § 2329 BGB .....	463

# Inhaltsverzeichnis

---

	Seite
8. Zinsen, Stundung und Pfändbarkeit .....	465
a) Verzinsung des Pflichtteilsanspruchs .....	465
b) Die Stundung des Pflichtteilsanspruchs .....	466
c) Die Pfändbarkeit des Pflichtteilsanspruchs .....	468
9. Vergleich über den Pflichtteil .....	470
<b>§ 10 Das Pflichtteilsrecht in der notariellen Kautelarpraxis (Müller-Engels) .....</b>	<b>472</b>
I. Bedeutung des Pflichtteilsrechts für die Kautelarpraxis .....	473
II. Rechtsgeschäfte unter Lebenden .....	474
1. Erbverzicht .....	474
a) Rechtsnatur .....	474
b) Gegenstand/Vertragsschließende .....	474
c) Form und sonstige Wirksamkeitsvoraussetzungen .....	475
aa) Notarielle Beurkundung .....	475
bb) Vertrag/Auslegung .....	476
cc) Vertretungsmöglichkeiten auf Seiten des Erblassers .....	477
dd) Vertretungsmöglichkeiten auf Seiten des Verzichtenden .....	478
ee) Gleichzeitige Anwesenheit? .....	479
ff) Zustimmungserfordernisse .....	479
gg) Zeitliche Grenzen .....	480
hh) Bedingung/Befristung .....	480
d) Wirkungen .....	480
aa) Ausschlusswirkung hinsichtlich des Verzichtenden und Erhöhung der Pflichtteilsquoten .....	480
bb) Erstreckung der Wirkungen auf die Abkömmlinge des Verzichtenden .....	480
cc) Erbverzicht zugunsten eines anderen (relativer Erbverzicht) .....	481
e) Beschränkungsmöglichkeiten .....	482
f) Sittenwidrigkeit .....	482
g) Beseitigungsmöglichkeiten .....	483
aa) Aufhebungsvertrag .....	483
bb) Wegfall der Geschäftsgrundlage .....	483
cc) Anfechtung .....	484
h) Urkundenbehandlung .....	485
2. Pflichtteilsverzicht .....	485
a) Gegenstand/Bedeutung in der Praxis .....	486
b) Form und sonstige Wirksamkeitsvoraussetzungen .....	486
c) Wirkungen .....	487
aa) Beseitigung künftiger Pflichtteilsansprüche .....	487
bb) Erstreckung auf die Abkömmlinge .....	487
cc) Auswirkungen auf den nachehelichen Unterhalt .....	487
dd) Sonstige Fernwirkungen .....	488
d) Sittenwidrigkeit/Anfechtbarkeit .....	488
aa) Sittenwidrigkeit wegen Übervorteilung .....	488
bb) Inhaltskontrolle .....	488
cc) Gläubigerbenachteiligung .....	490
dd) Pflichtteilsverzicht und Sozialhilfe .....	490
e) Aufhebbarkeit .....	492
f) Beschränkungsmöglichkeiten .....	492
g) Praxishäufige Pflichtteilsverzichte .....	492
aa) Uneingeschränkter Pflichtteilsverzicht nach einem Elternteil ...	492
bb) Pflichtteilsverzicht gegenüber dem Erstversterbenden der Eltern .....	493

	Seite
cc) Pflichtteilsstundung .....	494
dd) Einverständnis mit Belastungen des § 2306 BGB .....	494
ee) Gegenständlich beschränkter Pflichtteilsverzicht .....	495
h) Urkundenbehandlung.....	496
3. Lebzeitige Zuwendungen unter Anrechnung auf den Pflichtteil; Ausgleichungspflichten .....	496
a) Anrechnungspflicht .....	496
aa) Freigiebige lebzeitige Zuwendung .....	496
bb) Anrechnungsbestimmung .....	497
cc) Zeitpunkt .....	499
dd) Geplante Änderungen im Rahmen der Erbrechtsreform .....	499
ee) Durchführung und Wirkung der Anrechnung .....	500
b) Ausgleichungspflicht .....	500
aa) Ausgleichung und pflichtteilsrechtliche Fernwirkung .....	500
bb) Ausgleichungspflichtige Zuwendungen und Leistungen .....	501
cc) Ausgleichung von Pflegeleistungen .....	502
dd) Ausgleichungsanordnung und Zeitpunkt .....	503
ee) Nachträgliche Aufhebung der Ausgleichungsverpflichtung .....	504
ff) Durchführung der Ausgleichung .....	504
c) Zusammentreffen von Anrechnungs- und Ausgleichungs- pflicht .....	505
4. Ehe- und Lebenspartnerschaftsverträge und Güterstandswahl .....	506
a) Faktoren für die Bemessung der Pflichtteilsquote .....	506
b) Pflichtteilsquote bei Zugewinngemeinschaft .....	506
c) Pflichtteilsquote bei Gütergemeinschaft .....	507
d) Pflichtteilsquote bei Gütertrennung .....	507
e) Pflichtteilsquote bei Wahlzugewinngemeinschaft .....	507
f) Erb- und Pflichtteilsquote des eingetragenen Lebenspartners .....	507
5. Unternehmensnachfolge und Pflichtteilsrecht .....	508
a) Pflichtteil als Störfaktor der Unternehmensnachfolge .....	508
b) Pflichtteilsverzicht .....	508
c) Bewertung von Unternehmen .....	509
aa) Maßgeblichkeit des Verkehrswerts .....	509
bb) Bewertungsmethoden .....	509
cc) Berücksichtigung hypothetischer Veräußerungskosten .....	509
d) Anteile an Personengesellschaften .....	510
aa) Gesetzliche Regelung für den Todesfall .....	510
bb) Gesellschaftsvertragliche Regelung/erbrechtliche Nachfolge- klauseln .....	510
cc) Pflichtteil bei Auflösung der Gesellschaft .....	510
dd) Pflichtteil bei Fortsetzung .....	510
ee) Pflichtteil bei einfacher und qualifizierter Nachfolgeklausel ....	511
ff) Pflichtteil bei Eintrittsklausel .....	512
e) Anteile an Kapitalgesellschaften .....	512
f) Lebzeitige Übertragung von Gesellschaftsbeteiligungen (und Schenkung) .....	512
aa) Pflichtteilsrelevanz .....	512
bb) Aufnahme eines persönlich haftenden Gesellschafters .....	512
cc) Aufnahme eines Kommanditisten/Innengesellschaft/Stille Beteiligung .....	513
6. Aufnahme eines notariellen Nachlassverzeichnisses .....	513
a) Bedeutung des notariellen Nachlassverzeichnisses im Pflicht- teilsrecht .....	513

	Seite
b) Formen der notariellen Mitwirkung bei der Erstellung von Nachlassverzeichnissen .....	515
c) Inhalt des Verzeichnisses .....	515
d) Verfahren .....	517
e) Fassung der Urkunde .....	518
III. Verfügungen von Todes wegen .....	520
1. Zwingendes Pflichtteilsrecht als Gestaltungsgrenze .....	520
2. Pflichtteilsentziehung .....	520
a) Bedeutung in der Praxis .....	520
b) Grundlegende Überarbeitung durch die Erbrechtsreform .....	521
aa) Änderungen im materiellen Recht .....	521
bb) Änderungen hinsichtlich der formellen Anforderungen .....	522
cc) Zeitlicher Anwendungsbereich der Neuregelung .....	522
3. Pflichtteilsbeschränkung in guter Absicht .....	523
a) Praktische Bedeutung des § 2338 BGB .....	523
b) Wesen der Pflichtteilsbeschränkung .....	523
c) Tatbestandsvoraussetzungen .....	523
d) Beschränkungsmöglichkeiten .....	524
aa) Nacherbfolge/Nachvermächtnis/Verwaltungsvollstreckung .....	524
bb) Kombinierte Anordnungen .....	524
cc) Nachbegünstigter Personenkreis .....	524
4. Pflichtteilklauseln .....	526
a) Problem .....	526
b) Pflichtteilklauseln bei Wahl der Einheitslösung .....	527
aa) Automatische Verwirkungsklausel .....	527
bb) Fakultative Ausschlussklausel .....	528
cc) Jastrow'sche Klausel .....	529
c) Pflichtteilklausel im Fall der Trennungslösung .....	530
d) Pflichtteilklausel bei Herausgabevermächtnislösung .....	531
e) Socinische Klausel .....	531
5. Vor- und Nacherbfolge .....	532
a) Wesen und Anwendungsbereich .....	532
b) Ausgestaltung der Vor- und Nacherbfolge .....	533
aa) Bedingungen/Befristungen .....	533
bb) Anordnung mehrfacher Nacherbfolgen .....	534
cc) Anwartschaftsrecht des Nacherben .....	534
dd) Ersatznacherben .....	535
ee) Umfang der Nacherbfolge .....	536
c) Rechtsstellung des Vorerben während der Vorerbschaft .....	536
d) Verlautbarung der Nacherbfolge .....	538
6. Vor- und Nachvermächtnis, Herausgabevermächtnis .....	538
a) Vor- und Nachvermächtnis .....	539
aa) Gegenstand und praktische Bedeutung .....	539
bb) Anwendbare gesetzliche Bestimmungen .....	539
cc) Unterschiede zur Nacherbfolge .....	539
dd) Regelungsbedarf .....	540
b) Herausgabevermächtnis .....	541
aa) Bedeutung und Anwendungsbereich .....	541
bb) Pflichtteilsfestigkeit .....	542
cc) Aufschiebend bedingtes bzw. befristetes Vermächtnis .....	542
dd) Rechtsstellung des Vermächtnisnehmers .....	542
ee) Weitere Gestaltungspunkte .....	542
7. Behindertentestament .....	543



	Seite
a) Problemstellung .....	544
b) Nicht geeignete Gestaltungen .....	545
aa) Enterbung .....	545
bb) Schlusserbeneinsetzung mit Pflichtteilklausel .....	545
cc) Zuwendung unterhalb des Pflichtteils .....	545
dd) Begünstigung durch Auflage .....	546
c) Erblösung .....	546
aa) Gestaltungselemente .....	546
bb) Sittenwidrigkeit des Behindertentestaments? .....	546
cc) Anordnung der Nacherbfolge .....	547
dd) Anordnung der Dauervollstreckung .....	548
ee) Einschränkung der Verwaltungsanordnungen .....	548
ff) Gestaltung der Erbenstellung des Behinderten .....	549
gg) Person des Testamentsvollstreckers .....	550
hh) Erbrechtliche Bindung .....	550
d) Vermächtnislösung .....	552
aa) Gestaltungselemente .....	552
bb) Vor- und Nachteile der Vermächtnislösung .....	553
cc) Umgekehrte Vermächtnislösung .....	554
8. Geschiedenentestament .....	554
a) Problemstellung .....	555
b) Gestaltungslösungen .....	555
c) Vor- und Nacherbfolge .....	555
aa) Schaffung eines Sondervermögens .....	555
bb) Bestimmung der Nacherben und Begrenzung der Nacherbfolge .....	555
cc) Einflussnahme auf das elterliche Vermögensverwaltungsrecht des geschiedenen Ehegatten .....	557
dd) Vormundbenennung .....	558
d) Vermächtnislösung(en) .....	559
aa) Herausgabevermächtnis .....	559
bb) Vor- und Nachvermächtnis .....	560
9. Gestaltung der Pflichtteilslasten .....	560
a) Problemstellung .....	561
b) Überblick über die gesetzliche Regelung der Pflichtteilslast .....	561
aa) Grundsatz .....	561
bb) Vermächtniskürzungsrecht des § 2318 BGB .....	561
cc) Pflichtteilsberechtigter Miterbe .....	562
dd) Pflichtteilslast des an die Stelle des Pflichtteilsberechtigten getretenen Erben .....	562
ee) Pflichtteilslast bei Vermächtnisausschlagung .....	563
c) Gestaltungsmöglichkeiten durch den Erblasser .....	563
d) Grenzen der Gestaltung .....	564
<b>§ 11 Strategien zur Minimierung des Pflichtteils (Müller-Engels) .....</b>	<b>565</b>
Checkliste zur Pflichtteilsgestaltung (insbesondere -reduzierung) .....	566
I. Problemstellung .....	567
II. Gestaltungsmöglichkeiten im Rahmen lebzeitiger Rechtsgeschäfte und Handlungen .....	568
1. Erb-, Pflichtteilsverzicht .....	568
a) Pflichtteilsverzicht und Erbverzicht .....	568
b) Folgen des Pflichtteilsverzichts .....	569



	Seite
c) Entgeltlicher Pflichtteilsverzicht und Bemessung der Abfindung ....	569
d) Wirksamkeitsvoraussetzungen .....	570
e) Erstreckung der Verzichtswirkung/Ausschaltung des „lästigen Enkels“ .....	570
aa) Erstreckung der Verzichtswirkung .....	570
bb) Ausschaltung des „lästigen Enkels“ .....	570
2. Reduzierung des Pflichtteils mittels lebzeitiger Handlungen und Verfügungen .....	572
a) Lebzeitiger Verbrauch/Verkauf gegen Leibrente .....	572
b) Entgeltliche Veräußerung .....	572
aa) Ausschluss einer ergänzungspflichtigen Schenkung .....	572
bb) Problem der nachträglichen Entgeltlichkeit/Auswechslung des Schuldgrunds .....	574
cc) Wechselseitige Zuwendungen auf den Todesfall .....	575
c) Lebzeitige Zuwendungen des Erblassers .....	576
aa) Zuwendungen an den Pflichtteilsberechtigten und Reduzierung seines Pflichtteils .....	576
bb) Reduzierung des Pflichtteils sonstiger Pflichtteilsberechtigter ..	578
d) Unentgeltliche Zuwendungen an den Ehegatten .....	580
aa) Fehlende Eignung zur Pflichtteilsreduzierung .....	580
bb) Nachträgliche „Reparatur“ fristschädlicher Ehegatten-zuwendungen .....	581
e) Zuwendungen an Stiftungen .....	582
f) Zuwendungen aufgrund von Verträgen zugunsten Dritter auf den Todesfall .....	585
3. Ehevertragliche Gestaltungen .....	586
a) Ausgangssituation .....	586
b) Berechnung des Pflichtteils nach dem Gesetz .....	586
aa) Grundsätze der Berechnung .....	586
bb) Zugewinnngemeinschaft .....	587
cc) Gütertrennung .....	587
dd) Gütergemeinschaft .....	587
ee) Wahl-Zugewinnngemeinschaft .....	587
c) Beeinflussung der Pflichtteilsquoten bzw. des Nachlasses durch Güterstandswahl .....	588
aa) Wahl der Zugewinnngemeinschaft .....	588
bb) Wahl des neuen Güterstands der Wahl-Zugewinnngemeinschaft .....	589
d) Ausgleich des Zugewinns nach Güterstandswechsel zur Gütertrennung .....	590
aa) Behandlung unentgeltlicher Zuwendungen an den Ehegatten ..	590
bb) Begründung einer Ausgleichsforderung durch ehevertragliche Beendigung des gesetzlichen Güterstands .....	590
e) Begründung der Gütergemeinschaft .....	592
f) (Fortgesetzte) Gütergemeinschaft .....	594
g) Modifizierung des § 1371 BGB .....	594
4. Erweiterung des Kreises der Pflichtteilsberechtigten .....	595
a) Ausgangsüberlegung .....	595
b) Eheschließung bzw. Begründung einer eingetragenen Lebenspartnerschaft .....	596
c) Vaterschaftsanerkennung .....	597
aa) Bedeutung .....	597
bb) Wirksamkeitsvoraussetzungen .....	597

	Seite
c) Form .....	597
dd) Widerruf .....	598
ee) Mitteilungspflicht .....	598
ff) Anerkennung im Scheidungskontext .....	598
d) Adoption .....	598
aa) Bedeutung und Zuständigkeit .....	598
bb) Erbrechtliche Wirkungen der Adoption .....	598
cc) Adoptionsbeteiligte .....	599
dd) Voraussetzungen der Adoption .....	600
ee) Namensrechtliche Folgen der Adoption .....	601
e) Erbrechtliche Gleichstellungserklärung nach Art. 12 § 10a NEhelG .....	602
f) Aufhebung vorhandener Erbverzichte .....	603
5. Gesellschaftsrechtliche Gestaltungen .....	604
a) Gesellschaftsgründung und Zuwendung von Gesellschafts- anteilen .....	604
b) Beschränkung von Abfindungsansprüchen beim Tod des Gesellschafters .....	605
6. Gestaltungsmöglichkeiten im Hinblick auf das IPR .....	606
a) Übertragung auf ausländische Rechtsperson .....	606
b) Herstellung einer Nachlassspaltung .....	606
c) Austausch des Erbstatuts .....	606
III. Gestaltungsmöglichkeiten im Rahmen von Verfügungen von Todes wegen .....	607
1. Pflichtteilsrecht als Schranke der Testierfreiheit .....	607
2. Pflichtteilsentziehung/Pflichtteilsunwürdigkeit .....	608
a) Pflichtteilsentziehung .....	608
b) Pflichtteilsunwürdigkeit .....	609
aa) Tatbestand .....	609
bb) Geltendmachung der Pflichtteilsunwürdigkeit .....	609
cc) Wirkung der Anfechtung .....	609
3. Nachträgliche Pflichtteilsanrechnung .....	610
4. Pflichtteilsbeschränkung in guter Absicht .....	610
a) Rechtsnatur der Pflichtteilsbeschränkung gem. § 2338 BGB .....	610
b) Rechtsfolgenseite .....	611
c) Tatbestandsvoraussetzungen .....	611
5. Trennungslösungen und Beeinflussung des pflichtteilserheblichen Nachlasses .....	611
a) Vor- und Nacherbfolge .....	611
b) Aufschiebend bedingte/befristete Vermächnisse .....	612
aa) Nachvermächnisse bzw. Herausgabevermächnisse .....	612
bb) Ausgestaltung der Stellung des Vermächtnisnehmers .....	612
cc) Pflichtteilsreduzierende Wirkung der aufschiebend bedingten bzw. befristeten Vermächnisse .....	612
6. Pflichtteilklauseln und sonstige bedingte Zuwendungen an Abkömmlinge .....	613
a) Pflichtteilklauseln .....	613
b) Problem: Das „böse“ Kind .....	614
aa) Erbeinsetzung des Abkömmlings .....	614
bb) Vermächtniszuführung .....	614
cc) Gesetzliche Erbfolge .....	614
dd) Bedingte Zuwendungen an dem Pflichtteilsberechtigten nahe- stehende Personen .....	615

# Inhaltsverzeichnis

	Seite
7. Ertragswertanordnung nach § 2312 BGB und Höferecht .....	616
a) Ertragswertanordnung bei Landgütern nach § 2312 BGB .....	616
aa) Normzweck .....	616
bb) Landguteigenschaft .....	616
cc) Erwerber .....	617
dd) Übernahme eines Landgutes .....	617
ee) Anordnung durch den Erblasser .....	618
b) Höferecht .....	618
aa) Bundesländer mit vorrangig zu beachtendem Anerbenrecht .....	618
bb) Beschränkung der Abfindungs- bzw. Pflichtteilsansprüche .....	618
<b>§ 12 Das Pflichtteilsrecht im Steuerrecht (Lohr/Göke) .....</b>	<b>620</b>
I. Erbschaftsteuer .....	621
1. Besteuerung des Pflichtteilsberechtigten .....	621
a) Entstehung des Pflichtteilsanspruchs .....	621
b) Geltendmachung des Pflichtteilsanspruchs .....	624
c) Übertragbarkeit des Pflichtteilsanspruchs .....	626
d) Verjährung des Pflichtteilsanspruchs .....	626
e) Besteuerung des geltend gemachten Pflichtteils .....	629
f) Aufschiebend bedingter Pflichtteilsanspruch .....	633
g) Stundung des Pflichtteils .....	634
h) Verzichtshandlungen des Pflichtteilsberechtigten .....	636
aa) Verzicht auf das Pflichtteilsrecht, dh auf den Pflichtteil .....	636
bb) Verzicht auf einen entstandenen Pflichtteilsanspruch (nach dem Erbfall) .....	640
cc) Verzicht auf den entstandenen und geltend gemachten Pflichtteilsanspruch (nach dem Erbfall) .....	641
2. Abzug der Pflichtteilslast beim Verpflichteten .....	641
3. Besonderheiten .....	644
a) Pflichtteil und Vergünstigungen nach §§ 13a, 13b, 19a ErbStG .....	644
b) Pflichtteilslast und steuerbefreite Vermögensgegenstände .....	650
4. Gestaltungsmöglichkeiten .....	653
5. Schematische Darstellung der Besteuerung von Pflichtteilsansprüchen .....	656
II. Einkommensteuer .....	656
1. Allgemeine Grundsätze .....	656
2. Pflichtteilsberechtigter .....	658
a) Grundsatz .....	658
b) Pflichtteilsrente .....	658
c) Abgeltung durch eine Sachleistung an Erfüllung statt (§ 364 BGB) .....	659
d) Pflichtteilsverzicht .....	661
3. Pflichtteilsbelastung .....	664
a) Grundsatz .....	664
b) Finanzierungskosten .....	664
c) Zahlungen für den Verzicht auf den Pflichtteil .....	664
d) Verrechnung des Pflichtteilsanspruchs .....	665
e) Sonderausgaben .....	665
f) Außergewöhnliche Belastung .....	665
III. Grunderwerbsteuer .....	665

	Seite
<b>§ 13 Der Pflichtteilsanspruch in den neuen Bundesländern (Trilsch)</b> .....	667
I. Pflichtteilsrecht in der DDR .....	667
1. Erbfall zwischen dem 7.10.1949 (Gründung DDR) und dem 31.12.1956 .....	667
2. Erbfall zwischen dem 1.1.1957 (Adoptions-VO) und dem 1.4.1969 ..	668
3. Erbfall zwischen dem 1.4.1969 (FGB) und dem 31.12.1975 .....	668
4. Erbfall zwischen dem 1.1.1976 (ZGB) und dem 2.10.1990 .....	669
5. Erbfall zwischen dem 3.10.1990 (Deutsche Einheit) und dem 31.3.1998 .....	671
6. Erbfall ab dem 1.4.1998 (Erbrechtsgleichstellungsgesetz) .....	672
II. Internationales Erbrecht der DDR .....	673
1. Erbfall zwischen dem 7.10.1949 (bis RAG) und dem 31.12.1975 .....	673
2. Erbfall zwischen dem 31.12.1975 (ab RAG) und dem 2.10.1990 .....	673
III. Behandlung innerdeutscher Erbfälle .....	674
1. Aus Sicht der DDR .....	674
2. Aus westdeutscher Sicht .....	674
IV. Problemfälle im deutsch-deutschen Pflichtteilsrecht .....	675
1. Das Erbrechtsgleichstellungsgesetz .....	675
2. Pflichtteilsergänzungsansprüche .....	677
3. Behandlung von Altadoptionen .....	679
4. Das geheimgehaltene Kind .....	682
5. Restitutionsansprüche .....	682
6. Der alte DDR-Güterstand .....	684
7. Der Pflichtteilsverzicht vor dem 3.10.1990 .....	684
<b>§ 14 Das Internationale Pflichtteilsrecht (Lehmann)</b> .....	686
I. Einführung .....	689
1. Zum Begriff des Internationalen Pflichtteilsrechts .....	689
2. Wesensmerkmale des Internationalen Pflichtteilsrechts .....	689
a) Unterschiede zwischen den nationalen Sachrechten im Pflichtteilsrecht .....	689
b) Internationales Privatrecht als nationales oder europäisches Recht .....	690
c) Die Internationale Zuständigkeit als nationales oder europäisches Recht .....	692
3. Beratungs- und Belehrungspflichten bei Erbfällen mit Auslandsbezug	693
a) Notarielle Belehrungspflichten .....	693
b) Anwaltliche Beratungspflichten .....	694
II. Kompendium für die pflichtteilsrechtliche Beratung bei Auslands- berührung .....	697
1. Die Rolle der Staatsangehörigkeit und des letzten gewöhnlichen Aufenthalts .....	697
a) Der Vorrang von Staatsverträgen .....	698
b) „Flüchtlinge“ .....	700
c) Ausländische Mehrstaater und Staatenlose .....	700
d) Die Bedeutung der Rechtswahl .....	700
2. Rück- und Weiterverweisungen (Renvoi) .....	700
3. Kollisionsrechtliche Nachlassspaltung .....	700
a) Ursachen .....	701
b) Folgen .....	701
aa) Grundsatz der rechtlichen Trennung der Spaltnachlässe .....	701
bb) Korrektur durch ergänzende Testamentsauslegung .....	701

# Inhaltsverzeichnis

	Seite
cc) Behandlung von Pflichtteilsansprüchen .....	702
dd) Pflichtteilsergänzung .....	703
ee) Nachlassverbindlichkeiten .....	703
ff) Erbausegleichung .....	705
c) Gestaltungsmöglichkeiten .....	706
4. Kontrollüberlegung zur faktischen Nachlassspaltung und zum forum shopping .....	708
a) Ursachen .....	708
b) Übliche Anknüpfungsmerkmale zur Bestimmung des Erbstatuts ...	709
aa) Staatsangehörigkeitsprinzip .....	709
bb) Letzter Wohnsitz .....	711
cc) Letzter gewöhnlicher Aufenthalt .....	712
dd) Domicile (common law) .....	713
ee) Sonstige Anknüpfungen .....	714
c) Gestaltungsmöglichkeiten .....	714
5. Die Wahl der Gestaltungsmittel .....	715
a) Die Form letztwilliger Verfügungen .....	715
b) Problematische Gestaltungsmittel .....	716
III. Erbfälle ab 17.8.2015 (Neufälle): Bestimmung des einschlägigen Erbstatuts aus Sicht der EuErbVO .....	716
1. Überblick .....	716
2. Vorrangige Staatsverträge .....	719
a) Niederlassungsabkommen mit dem Kaiserreich Persien vom 17.2.1929 .....	719
b) Deutsch-Türkischer Konsularvertrag vom 28.5.1929 .....	720
c) Deutsch-Sowjetischer Konsularvertrag vom 25.4.1958 .....	721
d) Haager Übereinkommen über das auf die Form letztwilliger Verfügungen anwendbare Recht vom 5.10.1961 .....	722
e) Haager Übereinkommen über das auf die Erbfolge anzuwendende Recht vom 1.8.1989 .....	723
3. Ermittlung des Erbstatuts nach dem Anknüpfungsmodell der EuErbVO .....	723
a) Prinzip der Nachlassseinheit .....	723
b) Rechtswahl des Erbstatuts, Art. 22 EuErbVO .....	723
aa) Reichweite der Rechtswahl .....	725
bb) Feststellung der Staatsangehörigkeit .....	725
cc) Doppel- und Mehrstaater .....	726
dd) Formelle Wirksamkeit der Rechtswahl .....	726
ee) Materielle Wirksamkeit der Rechtswahl .....	726
ff) Widerruf und Änderung der Rechtswahl .....	727
gg) Zeitpunkt der Rechtswahl .....	728
c) Rechtswahlfiktion bei letztwilligen Altverfügungen .....	728
d) Die Bestimmung des Erbstatuts anhand des letzten gewöhnlichen Aufenthalts .....	729
aa) Begriff des gewöhnlichen Aufenthalts .....	729
bb) Flüchtlinge und anerkannte Asylbewerber .....	732
e) Ausweichklausel, Art. 21 Abs. 2 EuErbVO .....	732
f) Rück- und Weiterverweisung (Renvoi) .....	733
g) Verweisung bei Teilrechtsordnungen (insbesondere interlokales und interpersonales Recht) .....	734
IV. Erbfälle ab 17.8.2015 (Neufälle): Umfang des Nachlasses und Wirkungsumfang des Erbstatuts aus Sicht der EuErbVO .....	735
1. Grundlagen .....	735

	Seite
a) Umfang des Nachlasses .....	735
aa) Vorrang des Güterrechts .....	735
bb) Bis zum Tod des Erblassers .....	736
cc) Vorrang des Gesellschaftsrechts .....	737
dd) Kein Vorrang für besondere kollisionsrechtliche Vorschriften des Belegenheitsrechts .....	737
ee) Vorrang für Eingriffsnormen .....	740
b) Wirkungsumfang des Erbstatuts .....	740
c) Verfügbare Gestaltungsmittel, Erbfähigkeit und Pflichtteilsrecht ...	740
d) Pflichtteilergänzung .....	741
e) Annahme und Ausschlagung der Erbschaft .....	741
f) Eigentumserwerb der Nachlassbegünstigten .....	741
g) Nachlassverbindlichkeiten .....	742
h) Unterhaltsansprüche .....	742
i) Formgültigkeit letztwilliger Verfügungen .....	742
j) Errichtungsstatut .....	742
2. Vorfragen .....	743
V. Ergebniskorrekturen nach dem Erbfall im Rahmen des ordre public .....	743
1. Ordre Public .....	744
a) Grundzüge der Prüfung .....	744
b) Einzelfälle .....	745
2. Rechtsfolgen .....	747
3. Anpassung (Angleichung) .....	747
4. Gesetzesumgehung (fraus legis, fraude à la loi) .....	749
VI. Grundzüge des deutschen Internationalen Erbverfahrensrechts .....	750
1. Internationale Zuständigkeit .....	750
a) Staatsvertrag .....	750
b) EuErbVO und IntErbVG .....	750
2. Fassung des deutschen Erbscheins .....	751
a) Eigenrechtserbschein .....	751
b) Fremdrechterschein .....	751
3. Europäisches Nachlasszeugnis (ENZ) .....	754
4. Anerkennung ausländischer Gerichtsentscheidungen und Erb- nachweise .....	754
a) Bilaterale Abkommen .....	754
b) Anerkennung und Vollstreckung nach Art. 39 ff. EuErbVO .....	755
c) Autonomes Recht .....	755
<b>§ 15 Länderübersichten (Emmerling de Oliveira/Reyes y Ráfales) .....</b>	<b>757</b>
<b>§ 16 Belarus (Mosgo) .....</b>	<b>759</b>
I. Vorbemerkung .....	759
II. Internationales Erbrecht .....	760
1. Erbstatut .....	760
2. Rück- und Weiterverweisung .....	761
3. Regelungsumfang des Erbstatuts .....	761
4. Wirksamkeit einer Verfügung von Todes wegen .....	761
III. Gesetzliche Erbfolge .....	761
IV. Pflichtteilsrecht .....	763
1. Pflichtteilsberechtigte Personen und Quoten .....	763
2. Gegenstand der Pflichtteilsberechnung .....	763
3. Art des Pflichtteils .....	764

# Inhaltsverzeichnis

	Seite
4. Pflichtteilsanrechnung .....	764
5. Pflichtteilsentziehung .....	764
6. Zulässigkeit eines Pflichtteilsverzichts .....	764
V. Einwirkungen der EU-Sanktionen und der belarusischen Gegenmaßnahmen auf grenzüberschreitende Erbfälle .....	765
<b>§ 17 Belgien (<i>Heggen</i>) .....</b>	<b>766</b>
I. Vorbemerkung .....	766
II. Internationales Erbrecht .....	767
1. Erbstatut .....	767
2. Rück- und Weiterverweisung .....	768
3. Regelungsumfang des Erbstatuts .....	768
4. Wirksamkeit einer Verfügung von Todes wegen .....	769
5. Besonderheiten der Nachlassabwicklung .....	769
III. Gesetzliche Erbfolge .....	770
IV. Pflichtteilsrecht .....	772
1. Pflichtteilsberechtigte Personen und Quoten .....	772
2. Gegenstand der Pflichtteilsberechnung .....	773
3. Art des Pflichtteils .....	773
4. Pflichtteilsentziehung .....	774
5. Zulässigkeit eines Pflichtteilsverzichts .....	774
<b>§ 18 Bosnien-Herzegowina (<i>Kristic</i>) .....</b>	<b>776</b>
I. Internationales Erbrecht .....	776
1. Erbstatut .....	776
2. Rück- und Weiterverweisung .....	777
3. Regelungsumfang des Erbstatuts .....	777
4. Wirksamkeit der Verfügung von Todes wegen .....	777
II. Gesetzliche Erbfolge .....	779
III. Pflichtteilsrecht .....	781
1. Pflichtteilsberechtigte Personen und Quoten .....	781
2. Gegenstand für Pflichtteilsberechnung .....	782
3. Art des Pflichtteils .....	782
4. Pflichtteilsergänzung .....	783
5. Pflichtteilsanrechnung .....	783
6. Pflichtteilsentziehung .....	783
7. Zulässigkeit eines Pflichtteilsverzichts .....	784
<b>§ 19 China (Volksrepublik) (<i>Pißler</i>) .....</b>	<b>785</b>
I. Vorbemerkung .....	785
II. Internationales Erbrecht .....	786
1. Erbstatut .....	786
2. Geltungsbereich des Erbstatuts .....	786
3. Wirksamkeit der Verfügung von Todes wegen .....	787
III. Gesetzliche Erbfolge .....	787
IV. Pflichtteilsrecht .....	789
1. Grundlagen .....	789
2. Unentziehbarer Teil des Nachlasses .....	790
3. Notwendiger Teil des Nachlasses .....	790
a) Pflichtteilsberechtigte Personen .....	790
b) Quoten .....	790



	Seite
c) Qualifikation des notwendigen Teils .....	791
d) Weitere Rechtsfolgen .....	791
<b>§ 20 Finnland (Engels) .....</b>	<b>792</b>
I. Internationales Erbrecht .....	792
1. EU-Erbrechtsverordnung .....	792
2. Staatsvertragliches Einheitsrecht und Kollisionsrecht .....	792
3. Autonomes Kollisionsrecht .....	793
a) Grundlegende Anknüpfung .....	793
b) Rechtswahl .....	793
c) Einzelstatute .....	793
d) Umfang Erbstatut .....	794
e) Formfragen .....	794
II. Gesetzliche Erbfolge .....	794
III. Pflichtteilsrecht .....	795
1. Pflichtteilsberechtigte Personen .....	795
2. Gegenstand der Pflichtteilsberechnung .....	795
3. Art des Pflichtteils .....	795
4. Pflichtteilsergänzung .....	796
5. Pflichtteilsanrechnung .....	796
6. Pflichtteilsentziehung .....	797
7. Zulässigkeit eines Pflichtteilsverzichts .....	797
8. Das Pflichtteilsrecht und die rechtliche Stellung des den Erblasser überlebenden Ehepartners .....	798
a) Erbrechtlicher Schutz des Abschn. 3, § 1a PK .....	798
b) Der güterrechtliche Schutz des überlebenden Ehegatten, § 103 Abs. 2 S. 2 Ehegesetz .....	799
<b>§ 21 Frankreich (Heggen) .....</b>	<b>800</b>
I. Vorbemerkung .....	800
II. Internationales Erbrecht .....	801
1. Erbstatut .....	801
2. Rück- und Weiterverweisung .....	801
3. Regelungsumfang des Erbstatuts .....	802
4. Wirksamkeit einer Verfügung von Todes wegen .....	802
5. Besonderheiten der Nachlassabwicklung .....	803
III. Gesetzliche Erbfolge .....	803
IV. Pflichtteilsrecht .....	805
1. Pflichtteilsberechtigte Personen und Quoten .....	805
2. Gegenstand der Pflichtteilsberechnung .....	806
3. Art des Pflichtteils .....	807
4. Pflichtteilsanrechnung .....	807
5. Pflichtteilsentziehung .....	807
6. Zulässigkeit eines Pflichtteilsverzichts .....	807
<b>§ 22 Griechenland (Heggen) .....</b>	<b>809</b>
I. Internationales Erbrecht .....	809
1. Erbstatut .....	809
2. Rück- und Weiterverweisung .....	810
3. Regelungsumfang des Erbstatuts .....	810
4. Wirksamkeit einer Verfügung von Todes wegen .....	810
5. Besonderheit für das Pflichtteilsrecht .....	811



# Inhaltsverzeichnis

	Seite
II. Gesetzliche Erbfolge .....	811
III. Pflichtteilsrecht .....	813
1. Pflichtteilsberechtigte Personen und Quoten .....	813
2. Gegenstand der Pflichtteilsberechnung .....	814
3. Art des Pflichtteils .....	814
4. Pflichtteilsanrechnung und -ausgleichung .....	815
5. Pflichtteilsentziehung .....	815
6. Zulässigkeit eines Pflichtteilsverzichts? .....	816
<b>§ 23 Großbritannien (England und Wales) (<i>Kristic</i>) .....</b>	<b>817</b>
I. Internationales Erbrecht .....	817
1. EU-Erbrechtsverordnung .....	817
2. Staatsvertragliches Einheitsrecht und Kollisionsrecht .....	817
3. Autonomes Kollisionsrecht .....	818
II. Gesetzliche Erbfolge .....	820
III. Pflichtteilsrecht .....	821
1. Pflichtteilsberechtigte Personen und Quoten .....	821
2. Gegenstand für Pflichtteilsberechnung .....	822
3. Art des Pflichtteils .....	823
4. Pflichtteilsergänzung .....	823
5. Pflichtteilsanrechnung .....	823
6. Pflichtteilsentziehung .....	823
7. Zulässigkeit eines Pflichtteilsverzichts .....	824
8. BGH-Urteil vom 29.6.2022 (Verstoß gegen deutschen ordre public) .....	824
<b>§ 24 Italien (<i>Reyes y Ráfales</i>) .....</b>	<b>825</b>
I. Internationales Erbrecht .....	826
1. EU-Erbrechtsverordnung .....	826
2. Staatsvertragliches Einheitssachrecht und Kollisionsrecht .....	827
3. Autonomes italienisches Kollisionsrecht (zT im Spiegel der Änderungen durch die EuErbVO) .....	827
a) Objektive Anknüpfung und Rechtswahl .....	828
b) Rück- und Weiterverweisung .....	828
c) Regelungsumfang des Erbstatus .....	829
d) Wirksamkeit der Verfügung von Todes wegen .....	829
e) Praktische Probleme der Nachlassabwicklung .....	830
II. Allgemeine erbrechtliche Grundsätze .....	830
III. Gesetzliche Erbfolge .....	831
IV. Pflichtteilsrecht .....	832
1. Pflichtteilsberechtigte Personen und Quoten .....	832
2. Gegenstand der Pflichtteilsberechnung .....	834
3. Art des Pflichtteils .....	834
4. Pflichtteilsanrechnung .....	836
5. Pflichtteilsergänzung .....	836
6. Pflichtteilsentziehung und Pflichtteilsminderung .....	836
7. Pflichtteilsverzicht .....	836
8. Patto di famiglia: Erleichterung der Unternehmensnachfolge .....	836
9. Begleitrechte .....	837

	Seite
§ 25 Kolumbien ( <i>Reyes y Ráfales</i> ) .....	838
I. Internationales Erbrecht .....	838
1. Unübersichtlichkeit .....	838
2. Regelungssystematik: „Grundsatz“ der Nachlasseneinheit .....	839
II. Allgemeines zum materiellen Erbrecht .....	840
III. Gesetzliche Erbfolge ( <i>sucesión intestada o abintestada</i> ) .....	840
1. Gesetzliche Erben .....	840
2. Güterrechtlicher Einfluss .....	841
IV. Zwangszuweisungen ( <i>asignaciones forzosas</i> ) .....	841
1. Alimente ( <i>los alimentos</i> ), Art. 1227–1229 CC .....	841
2. Ehegattenanteil ( <i>porción conyugal</i> ), Art. 1230–1238 CC .....	842
V. Pflichtteil im engeren Sinne bzw. Noterbrecht ( <i>legítima rigurosa</i> ), Art. 1239 ff. CC .....	842
1. Pflichtteilsberechtigte (auch Noterben) .....	842
2. Quote .....	842
3. Art des Pflichtteilsrechtes .....	843
4. Pflichtteilergänzung: Berücksichtigung von Schenkungen an Dritte (fiktiver Nachlass) .....	843
5. Pflichtteilsanrechnungen (u. a. Berücksichtigung von Schenkungen an den Pflichtteilsberechtigten) .....	843
6. Zulässigkeit eines Pflichtteilsverzichts; <i>ordre public</i> .....	843
7. Abgeschafft: Aufbesserung ( <i>mejora</i> ) .....	843
§ 26 Kosovo ( <i>Kristic</i> ) .....	844
I. Internationales Erbrecht .....	844
1. Erbstatut .....	844
2. Rück- und Weiterverweisung .....	845
3. Regelungsumfang des Erbstatuts .....	845
4. Wirksamkeit der Verfügung von Todes wegen .....	845
II. Gesetzliche Erbfolge .....	847
III. Pflichtteilsrecht .....	848
1. Pflichtteilsberechtigte Personen und Quoten .....	848
2. Gegenstand für Pflichtteilsberechnung .....	849
3. Art des Pflichtteils .....	849
4. Pflichtteilergänzung .....	850
5. Pflichtteilsanrechnung .....	850
6. Pflichtteilsentziehung .....	850
7. Zulässigkeit eines Pflichtteilsverzichts .....	851
§ 27 Kroatien ( <i>Kristic</i> ) .....	852
I. Internationales Erbrecht .....	852
1. EU-Erbrechtsverordnung .....	852
2. Staatsvertragliches Einheitsrecht und Kollisionsrecht .....	853
3. Autonomes Kollisionsrecht .....	854
II. Gesetzliche Erbfolge .....	854
III. Pflichtteilsrecht .....	856
1. Pflichtteilsberechtigte Personen und Quoten .....	856
2. Gegenstand für Pflichtteilsberechnung .....	857
3. Art des Pflichtteils .....	857
4. Pflichtteilergänzung .....	857

# Inhaltsverzeichnis

---

	Seite
5. Pflichtteilsanrechnung .....	858
6. Pflichtteilsentziehung .....	858
7. Zulässigkeit eines Pflichtteilsverzichts .....	859
<b>§ 28 Liechtenstein (Fürstentum Liechtenstein) (Heggen) .....</b>	<b>860</b>
I. Vorbemerkung .....	860
II. Internationales Erbrecht .....	861
1. Vorbemerkung .....	861
2. Erbstatut .....	861
3. Rück- und Weiterverweisung .....	862
4. Regelungsumfang des Erbstatuts .....	863
5. Wirksamkeit der Verfügung von Todes wegen .....	863
6. Besonderheit für das Pflichtteilsrecht .....	863
III. Materielles Erbrecht und Pflichtteilsrecht .....	864
<b>§ 29 Luxemburg (Reyes y Ráfales) .....</b>	<b>865</b>
I. Internationales Erbrecht .....	865
1. Vor dem 17.8.2015 eingetretene Erbfälle .....	865
2. Ab dem 17.8.2015 eingetretene Erbfälle .....	865
II. Allgemeines zum materiellen Erbrecht .....	865
III. Gesetzliche Erbfolge .....	866
1. Das gesetzliche Verwandtenerbrecht .....	866
2. Das Erbrecht des überlebenden Ehegatten .....	867
IV. Besonderheiten im luxemburgischen Recht der gewillkürten Erbfolge .....	867
V. Pflichtteilsrecht bzw. Noterbrecht .....	868
1. Art des Pflichtteilsanspruchs bzw. Noterbrechts; Herabsetzungs- klage .....	868
2. Noterberechtigte: Abkömmlinge .....	868
3. Kein Noterbrecht des Ehegatten; Verfügungen über die réserve zugunsten des Ehegatten; Unterhaltsanspruch bei Bedürftigkeit .....	869
4. Quoten .....	869
5. Pflichtteilsmasse; Behandlung von Schenkungen .....	870
6. Zulässigkeit eines Verzichtes auf das Noterbrecht .....	870
<b>§ 30 Niederlande (Heggen) .....</b>	<b>871</b>
I. Vorbemerkung .....	871
II. Internationales Erbrecht .....	872
1. Erbstatut .....	872
2. Rück- und Weiterverweisung .....	873
3. Regelungsumfang des Erbstatuts .....	874
4. Wirksamkeit der Verfügung von Todes wegen .....	874
III. Gesetzliche Erbfolge .....	875
IV. Pflichtteilsrecht .....	876
1. Pflichtteilsberechtigte Personen und Quoten .....	876
2. Gegenstand der Pflichtteilsberechnung .....	877
3. Art des Pflichtteils .....	878
4. Pflichtteilsanrechnung .....	878
5. Pflichtteilsergänzung .....	878
6. Pflichtteilsentziehung .....	879
7. Zulässigkeit eines Pflichtteilsverzichts? .....	879

	Seite
<b>§ 31 Norwegen (Paintner)</b> .....	880
I. Vorbemerkung .....	880
II. Internationales Erbrecht .....	881
1. EU-Erbrechtsverordnung .....	881
2. Staatsvertragliches Einheitssachrecht und Kollisionsrecht .....	881
a) Nordisches Abkommen über die Erbschafts- und Nachlass- teilung .....	881
b) Haager Testamentsformübereinkommen .....	881
3. Autonomes Kollisionsrecht .....	881
III. Gesetzliche Erbfolge .....	882
1. Erbordnungen .....	882
2. Erbquote .....	882
3. Ehegattenerbrecht .....	883
4. Erbrecht des nicht-ehelichen Lebenspartners (samboer) .....	883
5. Fortsetzung der Gütergemeinschaft (uskiftet bo) .....	883
IV. Pflichtteilsrecht .....	883
1. Pflichtteilsberechtigte Personen und Quoten .....	883
a) Pflichtteilsrecht der Leibeserben .....	884
aa) Zusammentreffen von Pflichtteil und fortgesetzter Güter- gemeinschaft .....	884
bb) Auswirkungen des Güterstandes auf den Pflichtteil der Leibeserben .....	884
b) Mindesterbe des Ehegatten .....	884
2. Gegenstand der Pflichtteilsberechnung .....	885
3. Art des Pflichtteils .....	885
4. Pflichtteilsergänzung .....	886
5. Pflichtteilsanrechnung .....	886
6. Pflichtteilsentziehung .....	886
7. Zulässigkeit eines Pflichtteilsverzichts .....	886
<b>§ 32 Österreich (Solomon)</b> .....	888
I. Internationales Erbrecht .....	889
1. EuErbVO .....	889
2. Staatsverträge .....	889
3. Kollisionsrechtliche Besonderheiten für besondere Nachfolge- regelungen .....	889
a) Rechtsnachfolge in Wohnungseigentum .....	889
b) Anerben- und Höferecht .....	891
4. Pflichtteilsrecht und ordre public .....	891
II. Gesetzliche Erbfolge .....	891
III. Pflichtteilsrecht .....	893
1. Pflichtteilsberechtigte Personen und Quoten .....	893
2. Gegenstand der Pflichtteilsberechnung .....	894
3. Art des Pflichtteils .....	894
4. Pflichtteilsanrechnung .....	895
5. Pflichtteilsergänzung .....	896
6. Pflichtteilsentziehung und Pflichtteilsminderung .....	897
7. Zulässigkeit eines Pflichtteilsverzichts .....	898

# Inhaltsverzeichnis

---

	Seite
<b>§ 33 Polen (<i>Kristic</i>)</b> .....	899
I. Internationales Erbrecht .....	899
1. EU-Erbrechtsverordnung .....	899
2. Staatsvertragliches Einheitsrecht und Kollisionsrecht .....	900
3. Autonomes Kollisionsrecht .....	900
II. Gesetzliche Erbfolge .....	901
III. Pflichtteilsrecht .....	902
1. Pflichtteilsberechtigte Personen und Quoten .....	902
2. Gegenstand für Pflichtteilsberechnung .....	903
3. Art des Pflichtteils .....	904
4. Pflichtteilsergänzung .....	904
5. Pflichtteilsanrechnung .....	904
6. Pflichtteilsentziehung .....	904
7. Zulässigkeit eines Pflichtteilsverzichts .....	905
<b>§ 34 Portugal (<i>Emmerling de Oliveira/Reyes y Ráfales</i>)</b> .....	906
I. Internationales Erbrecht .....	906
1. Rechtslage seit dem 17.8.2015 .....	906
2. Rechtslage bis zum 16.8.2015 .....	907
II. Allgemeine erbrechtliche Grundsätze .....	908
III. Gesetzliche Erbfolge .....	909
IV. Pflichtteilsrecht .....	910
1. Pflichtteilsberechtigte Personen und Quoten .....	910
2. Gegenstand für Pflichtteilsberechnung .....	911
3. Art des Pflichtteils .....	912
4. Pflichtteilsanrechnung .....	912
5. Pflichtteilsergänzung .....	912
6. Herabsetzung der Zuwendungen .....	912
7. Pflichtteilsentziehung und Pflichtteilsminderung .....	912
8. Zulässigkeit eines Pflichtteilsverzichts .....	913
<b>§ 35 Rumänien (<i>Reyes y Ráfales</i>)</b> .....	914
I. Internationales Erbrecht .....	914
1. Überblick .....	914
2. Vor dem 1.10.2011 eingetretene Erbfälle .....	915
3. Ab dem 1.10.2011 eingetretene Erbfälle .....	915
4. Ab dem 17.8.2015 eingetretene Erbfälle .....	915
II. Allgemeines zum materiellen Erbrecht, Erfordernis der Teilung, Vorbemerkungen .....	915
III. Gesetzliche Erbfolge .....	916
1. Das gesetzliche Verwandtenerbrecht .....	916
2. Das Erbrecht des Ehegatten .....	916
3. Güterrechtlicher Einfluss; Voraus des Ehegatten (Wohnung, Einrichtungs- und Hausratsgegenstände) .....	917
IV. Pflichtteilsrecht .....	917
1. Pflichtteilsberechtigte .....	917
2. Quoten .....	918
3. Pflichtteilsmasse (einschließlich Pflichtteilsergänzung) .....	918
4. Art des Pflichtteilsanspruchs .....	919
5. Pflichtteilsanrechnung .....	920

	Seite
6. Zulässigkeit eines Pflichtteilsverzichts .....	920
7. Ordre public .....	920
<b>§ 36 Russland (Mosgo) .....</b>	<b>921</b>
I. Vorbemerkung .....	922
II. Internationales Erbrecht .....	922
1. Erbstatut .....	922
2. Rück- und Weiterverweisung .....	923
3. Regelungsumfang des Erbstatuts .....	923
4. Wirksamkeit einer Verfügung von Todes wegen .....	924
III. Gesetzliche Erbfolge .....	924
IV. Pflichtteilsrecht .....	925
1. Pflichtteilsberechtigte Personen und Quoten .....	925
2. Gegenstand der Pflichtteilsberechnung .....	926
3. Art des Pflichtteils .....	927
4. Pflichtteilsanrechnung .....	927
5. Pflichtteilsentziehung und -minderung .....	927
6. Zulässigkeit eines Pflichtteilsverzichts .....	928
V. Einwirkungen der Sanktionen und der Gegensanktionen auf deutsch-russische Erbfälle .....	928
<b>§ 37 Schweden (Schütz-Gärdén) .....</b>	<b>929</b>
I. Internationales Erbrecht .....	929
1. Europäische Erbrechtsverordnung .....	929
a) Geltung in Schweden .....	929
b) Erbstatut .....	930
c) Nachlassverfahren .....	930
d) Europäisches Nachlasszeugnis .....	931
2. Staatsvertragliches Einheitssachenrecht und Kollisionsrecht .....	931
3. Besonderheiten des schwedischen Erbrechts und Nachlassverfahrens .....	931
a) Vorrang der güterrechtlichen Auseinandersetzung .....	932
b) Nachlassverfahren .....	932
c) Erbenhaftung .....	932
d) Wirksamkeit einer Verfügung von Todes wegen .....	933
II. Gesetzliche Erbfolge .....	933
1. Erbrecht und Stellung des Ehegatten .....	933
2. Verwandtenerbrecht .....	934
III. Pflichtteilsrecht .....	935
1. Pflichtteilsberechtigte Personen und Quoten .....	935
a) Ehegatte .....	935
b) Kinder .....	935
2. Gegenstand der Pflichtteilsberechnung .....	935
3. Art und Geltendmachung des Pflichtteils .....	936
4. Pflichtteilsergänzung .....	937
5. Pflichtteilsanrechnung .....	937
6. Pflichtteilsentziehung .....	938
7. Zulässigkeit eines Pflichtteilsverzichts .....	938
<b>§ 38 Schweiz (Solomon) .....</b>	<b>940</b>
I. Internationales Erbrecht .....	941
1. Erbstatut .....	941
2. Geltungsbereich des Erbstatuts .....	942

# Inhaltsverzeichnis

---

	Seite
3. Wirksamkeit der Verfügung von Todes wegen .....	943
4. Pflichtteilsrecht und ordre public .....	943
II. Gesetzliche Erbfolge .....	944
III. Pflichtteilsrecht .....	945
1. Pflichtteilsberechtigte Personen und Quoten .....	945
2. Gegenstand der Pflichtteilsberechnung .....	946
3. Art des Pflichtteils .....	947
4. Pflichtteilsanrechnung .....	948
5. Pflichtteilsergänzung .....	948
6. Pflichtteilsentziehung und Pflichtteilsminderung .....	948
7. Zulässigkeit eines Pflichtteilsverzichts .....	949
<b>§ 39 Serbien (Republik Serbien) (<i>Kristic</i>) .....</b>	<b>950</b>
I. Internationales Erbrecht .....	950
1. Erbstatut .....	950
2. Rück- und Weiterverweisung .....	951
3. Regelungsumfang des Erbstatuts .....	951
4. Wirksamkeit der Verfügung von Todes wegen .....	951
II. Gesetzliche Erbfolge .....	952
III. Pflichtteilsrecht .....	954
1. Pflichtteilsberechtigte Personen und Quoten .....	954
2. Gegenstand für Pflichtteilsberechnung .....	955
3. Art des Pflichtteils .....	955
4. Pflichtteilsanrechnung .....	956
5. Pflichtteilsentziehung .....	956
6. Pflichtteilsentziehung .....	956
7. Zulässigkeit eines Pflichtteilsverzichts .....	957
<b>§ 40 Slowakische Republik (<i>Kristic</i>) .....</b>	<b>958</b>
I. Internationales Erbrecht .....	958
1. EU-Erbrechtsverordnung .....	958
2. Staatsvertragliches Einheitsrecht und Kollisionsrecht .....	959
3. Autonomes Kollisionsrecht .....	959
II. Gesetzliche Erbfolge .....	960
III. Pflichtteilsrecht .....	961
1. Pflichtteilsberechtigte Personen und Quoten .....	961
2. Gegenstand für Pflichtteilsberechnung .....	962
3. Art des Pflichtteils .....	962
4. Pflichtteilsanrechnung .....	962
5. Pflichtteilsanrechnung .....	962
6. Pflichtteilsentziehung .....	962
7. Zulässigkeit eines Pflichtteilsverzichts .....	963
<b>§ 41 Slowenien (<i>Kristic</i>) .....</b>	<b>964</b>
I. Internationales Erbrecht .....	964
1. EU-Erbrechtsverordnung .....	964
2. Staatsvertragliches Einheitsrecht und Kollisionsrecht .....	965
3. Autonomes Kollisionsrecht .....	966
II. Gesetzliche Erbfolge .....	966
III. Pflichtteilsrecht .....	968

	Seite
1. Pflichtteilsberechtigte Personen und Quoten .....	968
2. Gegenstand für Pflichtteilsberechnung .....	969
3. Art des Pflichtteils .....	969
4. Pflichtteilsergänzung .....	970
5. Pflichtteilsanrechnung .....	970
6. Pflichtteilsentziehung .....	970
7. Zulässigkeit eines Pflichtteilsverzichts .....	971
<b>§ 42 Spanien und spanische Foralrechte (u. a. Balearn, Katalonien)</b>	
<i>(Emmerling de Oliveira/Reyes y Ráfales/Thelen)</i> .....	972
I. Internationales Erbrecht .....	972
1. Rechtslage seit dem 17.8.2015 .....	972
2. Rechtslage bis zum 16.8.2015 .....	974
II. Gesetzliche Erbfolge .....	976
III. Pflichtteilsrecht .....	977
1. Pflichtteilsberechtigte Personen und Quoten .....	977
2. Gegenstand für Pflichtteilsberechnung .....	978
3. Art des Pflichtteils .....	979
4. Pflichtteilsanrechnung .....	979
5. Pflichtteilsergänzung .....	979
6. Herabsetzung der Zuwendungen .....	979
7. Pflichtteilsentziehung und Pflichtteilsminderung .....	980
8. Zulässigkeit eines Noterbverzichts .....	981
IV. Foralrechtliche Regelungen .....	981
1. Aragonien .....	981
2. Balearn .....	982
3. Baskenland .....	982
4. Galicien .....	983
5. Katalonien .....	983
6. Navarra .....	984
<b>§ 43 Tschechische Republik (<i>Kristic</i>)</b> .....	986
I. Internationales Erbrecht .....	986
1. EU-Erbrechtsverordnung .....	986
2. Staatsvertragliches Einheitsrecht und Kollisionsrecht .....	987
3. Autonomes Kollisionsrecht .....	987
4. Wirksamkeit der Verfügung von Todes wegen .....	988
II. Gesetzliche Erbfolge .....	988
III. Pflichtteilsrecht .....	989
1. Pflichtteilsberechtigte Personen und Quoten .....	989
2. Gegenstand für Pflichtteilsberechnung .....	990
3. Art des Pflichtteils .....	990
4. Pflichtteilsergänzung .....	990
5. Pflichtteilsanrechnung .....	990
6. Pflichtteilsentziehung .....	991
7. Zulässigkeit eines Pflichtteilsverzichts .....	992
IV. Altes Zivilgesetzbuch .....	992
<b>§ 44 Türkei (<i>Emmerling de Oliveira/Braun/Avcı Braun</i>)</b> .....	993
I. Internationales Erbrecht .....	994
1. Rechtslage seit dem 17.8.2015 .....	994
2. Rechtslage bis zum 16.8.2015 .....	996



# Inhaltsverzeichnis

---

	Seite
II. Gesetzliche Erbfolge .....	996
III. Pflichtteilsrecht .....	997
1. Pflichtteilsberechtigte Personen und Quoten .....	997
2. Gegenstand für Pflichtteilsberechnung .....	998
3. Art des Pflichtteils .....	998
4. Pflichtteilsanrechnung .....	998
5. Pflichtteilsergänzung .....	999
6. Herabsetzung der Zuwendungen .....	999
7. Pflichtteilsentziehung und Pflichtteilsminderung .....	999
8. Zulässigkeit eines Noterbverzichts .....	1000
<b>§ 45 Ukraine (<i>Reyes y Ráfales</i>) .....</b>	<b>1001</b>
I. Internationales Erbrecht .....	1001
II. Allgemeine erbrechtliche Grundsätze .....	1002
III. Gesetzliche Erbfolge .....	1003
IV. Pflichtteilsrecht .....	1003
1. Pflichtteilsberechtigte .....	1004
2. Pflichtteilsquoten, Pflichtteilsberechnung, Schenkungen an den Pflichtteilsberechtigten .....	1004
3. Art des Pflichtteilsrechtes .....	1004
4. Pflichtteilsanrechnung, Berücksichtigung von Schenkungen an den Pflichtteilsberechtigten zu Lebzeiten des Erblassers .....	1004
5. Pflichtteilsverzicht; Vermeidung von Pflichtteilsrechten durch „Erbvertrag“; Ausschlagung .....	1005
a) Unzulässigkeit eines Erbverzichts .....	1005
b) „Steuerung“ der Pflichtteilsrechte durch „Erbvertrag“ (Art. 1302 ZGB)? .....	1005
c) Ausschlagung nach Anfall des Noterbrechts .....	1005
<b>§ 46 Vereinigte Staaten von Amerika (USA) (<i>Solomon</i>) .....</b>	<b>1006</b>
I. Vorbemerkung .....	1006
II. Internationales Erbrecht .....	1007
1. Erbstatut .....	1007
2. Geltungsbereich des Erbstatuts .....	1009
3. Wirksamkeit der Verfügung von Todes wegen .....	1010
4. Pflichtteilsrecht und <i>ordre public</i> .....	1011
III. Gesetzliche Erbfolge ( <i>intestate succession</i> ) .....	1012
IV. Pflichtteilsrecht .....	1014
1. Pflichtteilsberechtigte Personen und Quoten .....	1014
2. Gegenstand der Pflichtteilsberechnung .....	1015
3. Art des Pflichtteils .....	1016
4. Pflichtteilsanrechnung .....	1018
5. Pflichtteilsergänzung .....	1018
6. Pflichtteilsentziehung und Pflichtteilsminderung .....	1018
7. Zulässigkeit eines Pflichtteilsverzichts .....	1019
Sachregister .....	1021